Amtsblatt der Gemeinde

Hüffenhardt

natürlich – aktiv

mit Ortsteil Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen
Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall, Telefon 07136 9503-0, Fax 9503-99, E-Mail: friedrichshall@nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Walter Neff o.V. i. A., Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Timo Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG. Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227 35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.

35. Jahrgang | Donnerstag, den 5. Dezember 2013 | Nummer 49

Adventsessen

Herzliche Einladung zum
Adventsessen
am Sonntag, 08.12.2013 ab 12 Uhr
im ***Bürgerhaus Kälbertshausen***

Wir bieten:
Putenschnitzel, Schweineschnitzel, Rinderrouladen
mit Nudeln, Pommes und Salat.
Kaffee und Kuchen

Auf Ihr Kommen freut sich der
Sportverein Kälbertshausen

Tag der offenen Tür

in der

Gemeindebücherei Hüffenhardt

Am Sonntag, 8. Dezember findet von 14.00 – 17.00 Uhr ein Tag der offenen Tür in der Bücherei Hüffenhardt statt.

Tauchen Sie ein in die Welt der Bücher und lassen Sie sich mit Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränken verwöhnen.

Über einen Besuch freut sich Ihr Bücherei-Team

Herzliche Einladung zum HSV-Familienabend

am Samstag, den 7. Dezember 2013

Freuen Sie sich auf einen Abend mit einem abwechslungsreichen Programm

- ➔ Tanz der Turngruppe der 3-5-Jährigen
- ➔ Tanz der Turngruppe der 6-11-Jährigen
- ➔ Reichhaltige Tombola
- ➔ Auch der Nikolaus wird uns besuchen

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Einlass in die Mehrzweckhalle ab 17.30 Uhr, Beginn um 18.00 Uhr

Die Vorstandschaft des Hüffenhardter Sportvereins freut sich auf Ihren Besuch

Vorweihnachtlicher Seniorennachmittag am Sonntag, 15. Dezember 2013

Am Sonntag, 15. Dezember findet ab 14.00 Uhr der Seniorennachmittag der Gemeinde statt. Alle Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren sind herzlich eingeladen. Auch die Partner, die noch keine 65 Jahre alt sind, laden wir herzlich ein. Wir möchten Ihnen allen ein paar schöne, vorweihnachtliche Stunden bereiten.
Das musikalische Programm wird in diesem Jahr vom Gesangverein Edelweiß Kälbertshausen und der Feuerwehrkapelle gestaltet.
Für die Senioren aus Kälbertshausen setzen wir einen Fahrdienst ein.
Treffpunkt ist um 13.45 Uhr am Rathaus und um 13.50 Uhr gegenüber der ehem. Gaststätte Rose.
Die Rückfahrt wird gegen 17.30 Uhr sein.
Diese Feier kann allerdings nur mit Ihrer ehrenamtlichen Hilfe durchgeführt werden.
Bitte unterstützen Sie uns mit einer Kuchenspende (wegen der Planung ist es wichtig, dass Sie den Kuchen im Rathaus anmelden).

Herzlichen Dank für ihre Mithilfe!

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern:

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	
Frau Maahs	9205-12
Daniela.Fehrenbach@Hueffenhardt.de	
Frau Fischer	9205-13
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de	
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-14
Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Frau Vogt	9205-15
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de	
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	1310
OV Geörg	334
Feuerwehr	**112**
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre	6155
Abt.-Kdt. Hü. Heiß	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
Polizei	**110**
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter	
Herr Winterbauer	07263/408282
Mobiltelefon	0171/5569304
E-Mail: erwin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de	
Grundschule Hüffenhardt	
Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05
Sporthalle Hüffenhardt	752
Landratsamt NOK	06261/84-0
Müllangelegenheiten:	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
AWN Buchen, Abfuhr	06281/906-0
Notariat Aglasterhausen	06262/9228-0
Versorgung	
Wasserversorgung	
Zweckverband	07264/9176-0
Stromversorgung	
Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
Störungsstelle in Öhringen	07941/ 932-0
Störungsstelle Kabelfernsehen	
zentr. Störungsstelle	0341/42372000
Kaminfegermeister	
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091
Fleischbeschau	
Stv. Stefanie Zimmermann	06261/7204
Tierheim Dallau	06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Christian Ihrig	228
Kindergarten	
Ev. Tageseinrichtung für Kinder Hüffenhardt	
Leiterin Frau Schuh	1033
Kath. Kirchengemeinde	
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

Praxis Dr. Johmann	1338
Brunnen-Apotheke	
Reinhold Fuchs	1488
Zahnarztpraxis	
Dr. Sipeer	928363
Kreisaltersheim Hüffenh.	928930
Nachbarschaftshilfe	
Pfarrer Ihrig	228
Hü: Bernhard Eckert	535
Kä: Erhard Geörg	334
Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	Do.	14.00-16.00 Uhr
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr

Bücherei Hüffenhardt	Di. 17.00-18.00 Uhr Mi. 16.30-18.00 Uhr Jeden 1. Samstag im Monat von 11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien.
Bücherei Kälbertshausen	Mi. 17.00-19.00 Uhr
Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“ von Mai bis Oktober	Jeden Sa. 10.30-11.30 Uhr

Glückwünsche

zum Geburtstag

in Hüffenhardt
9.12.2013
Frau Ursula Mößner, zum 70. Geburtstag
9.12.2013
Herrn Peter Weidemann, zum 70. Geburtstag

in Kälbertshausen
7.12.2013
Herrn Josef Bödi, zum 69. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich!

Veranstaltungskalender

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sa., 7.12.	HSV	Familienabend	MZH Hüffenhardt
So., 8.12.	SV Kälbertshausen	Adventsessen	Bürgerhaus Kälbertshausen
So., 8.12.	Ev. Kirchengemeinde Kälbertshausen	Besinnlicher Advent	Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

Fr. 6.12. Lärchen-Apotheke, Seestraße 18, Untereisesheim, Tel. 07132/43121
Sa. 7.12. Salinen-Apotheke, Friedrichshaller Str. 15, Bad Friedrichshall (Kochendorf), Tel. 07136/98110
So. 8.12. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 9, Bad Rappenau, Tel. 07264/95040
Mo. 9.12. Einhorn-Apotheke, Neckarstraße 5, Neckarsulm, Tel. 07132/2023
Di. 10.12. Retzbach-Apotheke, Brunnenstraße 5, Gundelsheim, Tel. 06269/1828
Mi. 11.12. Albanus-Apotheke, Hauptstraße 9, Offenau, Tel. 07136/970266
Do. 12.12. Schloss-Apotheke, Schlossstraße 61, HN-Kirchhausen, Tel. 07066/901234

Apothekennotdienst Mosbach

Fr. 6.12. Rathaus-Apotheke, Hauptstraße 40, Mosbach, Tel. 06261/2239
Sa. 7.12. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13, Aglasterhausen, Tel. 06262/92080
So. 8.12. Engel-Apotheke, Hauptstraße 6, Mosbach, Tel. 06261/2630
Mo. 9.12. Rosen-Apotheke, Bahnhofstraße 1 A, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/62343
Di. 10.12. Apotheke am Henschelberg, Am Henschelberg 80, Mosbach, Tel. 06261/914614
Mi. 11.12. Engel-Apotheke, Hauptstraße 6, Mosbach, Tel. 06261/2630
Do. 12.12. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 69, Mosbach, Tel. 06261/16921

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet

www.lak-bw.notdienst-portal.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

Montag, 9.12. Gelber Sack

Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:
06281/906-13 Beratungsteam der AWN
AWN

Grundbuchamt

Die Grundbuchtage mit Herrn Notar Peter finden jeweils **donnerstags** ab ca. 10.30 Uhr im Rathaus Hüffenhardt statt.
Im Dezember ist der Grundbuchtag auf den 12.12.2013 festgelegt. Sollten Sie einen Termin benötigen, melden Sie sich bitte kurz telefonisch unter Tel. 9205-15 bei Frau Vogt. Vielen Dank.

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt

Abteilung Kälbertshausen
Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Dienstag, 10.12.2013, um 20.00 Uhr zu einer Übung.

Jugendfeuerwehr
Die Kameraden der Jugendfeuerwehr treffen sich am Mittwoch, 11.12.2013 um 18.30 Uhr zu einer Übung.

Vom Gemeinderat

Gemeinderatssitzung am Dienstag, 10. Dezember 2013
Am Dienstag, den 10. Dezember 2013 findet um 18.30 Uhr im Mehrzweckraum des Wohn- und Pflegezentrums Hüffenhardt eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.
Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:
1. Fragen der Einwohner
2. Beratung und Beschlussfassung der Jahresrechnung 2012
3. Einbringung des Haushaltsentwurfs 2014
4. Forstbetriebsplanung 2014;
   4.1 Beratung und Beschlussfassung des Forstbetriebsplans 2014
   4.2 Beratung und Beschlussfassung der Holzpreise 2014
5. Baugesuch; Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu folgenden Baugesuchen:
   5.1 Neubau eines Carports neben der Garage auf dem FlSt. Nr. 11774, Käthe-Kollwitz-Straße 12, Gemarkung Hüffenhardt
   5.2 Errichtung eines Regallagers für Pack- und Rohstoffe auf dem FlSt. Nr. 11165/11709, Mann-&-Schröder-Straße 1, Gemarkung Hüffenhardt

6. Beratung und Beschlussfassung über die Aktualisierung des Rahmenvertrages mit dem Ingenieurbüro für Kommunalplanung (IFK)
7. Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse vom 12.11.2013
8. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
9. Fragen der Einwohner

Die Vorlagen zur öffentlichen Sitzung können ab Freitag, den 6. Dezember 2013 im Rathaus, Zimmer 5, zu den üblichen Dienststunden eingesehen werden.
Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.
Walter Neff, Bürgermeister

Protokoll der öffentlichen Gemeinderatsitzung vom 12.11.2013
Tagesordnung
1. Fragen der Einwohner
2. Bildung und Betreuung - Neubau der evangelischen Tageseinrichtung für Kinder;
   hier: Landschaftsbau
3. Bildung und Betreuung - Neubau der evangelischen Tageseinrichtung für Kinder;
   hier: Auftragsvergabe Wirtschaftsgegenstände und Naturmaterialien
4. Bildung und Betreuung - Grundschule Hüffenhardt;
   hier: Vorstellung der Schulkonzeption und der Ergebnisse der Fremdevaluation durch das Landesinstitut für Schulentwicklung
5. Baugesuch; hier: Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt, Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Neubau eines Backhauses, einer Platzüberdachung sowie eines Lagerschuppens auf dem Dorfplatz Kälbertshausen, Grundstück FlSt. Nr. 2966
6. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
7. Fragen der Einwohner

zu Punkt 1
Zunächst gibt es keine Fragen aus dem Zuhörerraum.

zu Punkt 2
Frau Maahs erläutert nach Begrüßung von Herrn Architekt Müller durch Bürgermeister Neff die Ausgangssituation.
Von 18 angefragten Firmen haben 6 Firmen an der Ausschreibung teilgenommen, jedoch nur drei Bieter zur Submission am 21.10.2013 ein Angebot vorgelegt. Dabei gestaltet sich das Ausschreibungsergebnis wie folgt:

Bieter	Angebotssumme in Euro
Fa. Becker, Zuzenhausen	91.608,43
Bieter 2	96.328,72
Bieter 3	146.985,23

Die Stufenprüfung nach VOB hat ergeben, dass der günstigste Bieter grundsätzlich geeignet erscheint, die Arbeiten zur Zufriedenheit auszuführen. Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister steht jedoch noch aus.
Nach der Ausschreibung der Gewerke „Landschaftsbau“ und „Wirtschaftsgegenstände“ am 21.10.2013 habe man eine Kostenüberschreitung im Vergleich zur Kostenschätzung von 30.800 Euro zur Kenntnis nehmen müssen. Verwaltung und Architekt waren jedoch gleichermaßen der Meinung, dass hier noch Einsparungen erzielt werden müssen. Frau Maahs erläutert deshalb die Einsparvorschläge der Verwaltung anhand der nachfolgenden Tabelle:

Einsparvorschläge	Landschaftsbau		Wirtschaftsgegenstände
Kräuterspirale einsparen	1.610,00 €		
Bepflanzung einsparen	1.820,00 €		
Steine, andere Ausführung	2.030,00 €		
Betonschildkröte einsparen			2.080,00 €
Verweilpodest einsparen			1.580,00 €
zwei Hochbeete einsparen			1.710,00 €
Gartenhaus in and. Ausführung			5.985,00 €
Kleingerätegarage in and. Ausführung			1.995,00 €
Aufbauaktion durch Dritte			3.915,00 €
Zwischensumme	5.460,00 €		17.265,00 €
Summe Einsparungen		**22.725,00 €**	
Mehrkosten im Vergleich zur Schätzung		**8.066,01 €**	

Frau Maahs erläutert, dass die Einsparungen aus Sicht der Verwaltung verkraftbar sind und die Planung nicht in den Grundfesten in Frage stellen. Die Punkte seien auch mit dem Erzieherinnenteam angesprochen worden.
Weitere Einsparungen in Höhe von 4.600 Euro ließen sich erzielen, wenn die Bergsteigerwand entfiele, hiervon raten Verwaltung und Architekt jedoch ab. Herr Müller ergänzt, dass das Gerät eine verbleibende Option sei, weil mit dem Niederseilgarten eine gute Alternative geboten sei, allerdings sei eine solche Wand ein Alleinstellungsmerkmal für die Einrichtung, das zu einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis angeboten werde. Eine spätere Nachrüstung würde sich als teuer und schwierig erweisen. Vor dem Hintergrund, dass man nach wie vor den Gesamtkostenrahmen einhalten werde, empfehle er, die Wand in der Planung beizubehalten.
Die Gemeinderäte Hagner, Kratz, Geörg, Bräuchle und Stark sprechen sich in der anschließenden Diskussion für den Bau der Bergsteigerwand aus. Dieser Meinung schließt sich auch der Vorsitzende an.
Hinreichend informiert fasst der Gemeinderat sodann folgenden
Beschluss
Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Landschaftsbaus an die Firma Becker aus Zuzenhausen zum Angebotspreis von 91.608,43 Euro abzüglich der vorgetragenen Einsparvorschläge vorbehaltlich einer positiven Auskunft aus dem Gewerbezentralregister.
-3 Gegenstimmen, 8 Zustimmungen, keine Enthaltungen

zu Punkt 3
Frau Maahs erläutert das Submissionsergebnis der Ausschreibung „Wirtschaftsgegenstände“.
Von 18 angefragten Firmen, haben 6 Firmen an der Ausschreibung teilgenommen, jedoch nur drei Bieter zur Submission am 21.10.2013 ein Angebot vorgelegt. Dabei gestaltet sich das Ausschreibungsergebnis wie folgt:

Bieter	Angebotssumme in Euro
Fa. Ostberg, Gundelsheim	76.250,44
Bieter 2	77.694,68
Bieter 3	92.302,35

Die Stufenprüfung nach VOB hat ergeben, dass der günstigste Bieter grundsätzlich geeignet erscheint, die Arbeiten zur Zufriedenheit auszuführen. Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister steht jedoch noch aus.
Hinsichtlich der Einsparungsmöglichkeiten wird auf die Ausführungen zu TOP 2 verwiesen.
Hinreichend informiert fasst der Gemeinderat sodann folgenden
Beschluss
Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Landschaftsbaus an die Firma Ostberg aus Gundelsheim zum Angebotspreis von 76.250,44 Euro abzüglich der vorgetragenen Einsparvorschläge vorbehaltlich einer positiven Auskunft aus dem Gewerbezentralregister.
-3 Gegenstimmen, 8 Zustimmungen, keine Enthaltungen
Bürgermeister Neff bedankt sich bei Herrn Müller für sein Kommen und schließt sich dem Lob von Gemeinderat Hagner für die bisher gute Arbeit unter Einhaltung des Kostenrahmens für das Projekt an.

zu Punkt 4
Bürgermeister Neff begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Schulleiterin Barbara Rünz.
Anlass des heutigen Tagesordnungspunktes sei die freiwillige Evaluation der Grundschule durch das Forschungsinstitut für Schulentwicklung. Das Ergebnis liege mittlerweile vor und kann dem Gemeinderat als Hauptorgan der Gemeinde, also des Schulträgers, vorgestellt werden.

Anhand einer PowerPoint-Präsentation, welche dem Protokoll beigefügt ist, stellt Frau Rünz zunächst die Schulkonzeption vor. Dabei geht Sie auf das Leitbild, die Grundwerte und die sich daraus ergebenden Bausteine der Schulkonzeption ein.
Auf Nachfrage aus dem Gremium erklärt Frau Rünz, dass nur wenige Schulen vergleichbar unterrichten und viele Bausteine des Schulalltags individuell erarbeitet worden seien, so z.B. das Eltern-Lehrer-Kind-Gespräch. Es seien bereits einige Schulen vor Ort gewesen, um zu hospitieren und Arbeitshilfen von hier mitzunehmen, die vor Ort umgesetzt werden können.
In einem weiteren Schritt erläutert Frau Rünz sodann die Vorgehensweise des Evaluationsteams, die evaluierten Themengebiete und die zugehörigen Ergebnisse.
Frau Rünz erklärt zusammenfassend, dass man die Schwachstellen der Schule, nämlich die Dokumentation der eigenen Arbeit sehr wohl erkenne. Darüber hinaus haben die Evaluatoren der Schule eine sehr gute Arbeit bescheinigt.
Im anschließenden Gespräch bescheinigt Gemeinderat Kratz der Grundschule aus der Sicht eines Vaters und aus Sicht seiner Tochter eine gute Lernatmosphäre, in der Kinder gerne lernen und gerne zur Schule gehen.
Auf Nachfrage von Gemeinderätin Bräuchle berichtet Frau Rünz, dass es bisher durchaus kritische Stimmen zum Konzept gegeben hat, weil nach dem Verständnis der Eltern oft die Noten wichtiger sind als die Entwicklung des Kindes, jedoch seien die Kinder bisheriger Gegner des Schulkonzepts mittlerweile dem Grundschulalter entwachsen. Insgesamt, so Frau Rünz, könne man noch nicht sagen, wie sich die Schüler im Vergleich mit anderen Schülern auf weiterführenden Schulen entwickeln. Erst ein Jahrgang sei entlassen worden aus der Grundschule, vor dem Hintergrund der gefallenen Grundschulempfehlung sei die Frage nach der Vorbereitung auf die weiterführende Schule nochmals schwerer.
Gerüchte, die Kinder seien insbesondere in Fächern wie Englisch schlecht vorbereitet, haben sich auf konkrete Nachfrage der Grundschule nicht bestätigt.
Auch Gemeinderat Geörg äußert sich positiv über das Konzept und bescheinigt der Grundschule eine gute, verlässliche Arbeit.
Auf Nachfrage von Gemeinderat Bödi erklärt Frau Rünz, dass es aufgrund des Konzeptes zu keiner Abwanderung gekommen sei, zwei Kinder von auswärts jedoch die Grundschule in Hüffenhardt besuchen.
Das Gremium möchte weiter wissen, ob die Schüler selbst mit dem Schulkonzept Probleme haben.
Frau Rünz erklärt, dass die Schüler individuell auf die Lernweise reagieren und durchaus Kinder in den Klassen seien, die eine straffe Führung beim Lernen benötigen. Die Einstufung der Kinder sei jedoch Aufgabe des Lehrpersonals.
Abschließend dankt Frau Rünz dem Gremium für seine Bereitschaft, die FSJ-Stelle erneut auszuschreiben.
Auch mit Frau Wagenblaß als zweiter FSJlerin überhaupt an der Grundschule mache man sehr gute Erfahrungen. Sie kann die Kinder sehr gut einschätzen, sei konsequent in der Betreuung und arbeite sehr gut im Schulalltag mit.
Bürgermeister Neff dankt Frau Rünz für ihr Kommen und die Vorstellung der Konzeption einschließlich Evaluationsergebnissen.

zu Punkt 5
Frau Maahs erläutert das Baugesuch der Gemeinde für die drei baulichen Anlagen, die auf dem Dorfplatz in Kälbertshausen entstehen sollen, anhand eines Lageplans und anhand von Planzeichnungen für die Gebäude.
Darüber hinaus geht sie auf den weiteren zeitlichen Verlauf ein, wonach die Fa. Demirbas in Kürze mit den Mauersicherungsarbeiten beginnen wird.
Gemeinderat Kratz erkundigt sich nach Einsparpotentialen bei den Bauarbeiten, da man beim Kindergarten auf nähere Prüfung hin, erhebliche Kosten habe einsparen können.
Es folgt eine Diskussion im Gemeinderat über das Abstimmungsverhalten des Gremiums und seiner Mitglieder bei den Projekten „Kindergartenneubau“ und „Dorfplatz Kälbertshausen“ sowie Kosteneinsparungsmöglichkeiten bei eben diesen.
Bürgermeister Neff bittet das Gremium auf das Baugesuch zurückzukommen.
Ortsvorsteher Geörg berichtet, dass der Ortschaftsrat dem Baugesuch selbstverständlich einstimmig zugestimmt hat.
Sodann fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss
Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zum Bauvorhaben der Gemeinde Hüffenhardt zum Neubau eines Backhauses, einer Platzüberdachung sowie eines Lagerschuppens auf dem Dorfplatz Kälbertshausen.
- 8 Zustimmungen, 3 Gegenstimmen, keine Enthaltung

zu Punkt 6
Bürgermeister Neff/Hauptamtsleiterin Maahs teilen dem Gremium Folgendes mit:

- Mitteilung der EnBW über kleinere Maßnahme im Dienernweg. Die dort verlaufende Leitung soll unter die Erde verlegt werden. Bisher führt diese über private Grundstücke. Nun soll die Leitung im Bankett des Dienernweges bis zum Gelände der EnBW führen. Ortsbaumeister Hahn wird seitens der Gemeinde die Interessen vertreten und dafür sorgen, dass die Straße wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt wird.
- Bereits am 5.11.2013 konnten die Arbeiten nach nur zwei Wochen Bauzeit an der Parkfläche in der Brühlgasse beendet werden. Die Firma Mackmull hat schnell und sauber die Fläche nach den Wünschen der Gemeinde angelegt. Die Bepflanzung des hinter den Parkplätzen liegenden Beetes wird vom Bauhof vorgenommen werden. Hierzu soll jedoch das Frühjahr abgewartet werden, sodass der Angrenzer zunächst seine Mauer entsprechend verputzen kann ohne durch die Bepflanzung bei diesen Arbeiten behindert zu werden. Die Abrechnung nach dem ELR muss bis 31.3.2014 erfolgen. Die abschließende Vermessung von Brühlgasse und Gartenstraße kann nun erfolgen.
- Das Europafest 2013 in Bad Rappenau wurde mittlerweile abgerechnet. Das Fest war nicht nur in der Sache gelungen. Auch finanziell wurde die Gemeinde weit weniger beansprucht als zunächst geplant. In der Summe wurden 320,00 Euro seitens der Gemeinde beigesteuert. Der Dank gilt in diesem Zusammenhang nochmals Frau Renate Näveke und Herrn Rudolf Schneider für die Vorbereitung des Festes durch und mit dem Partnerschaftskomitee seitens der Gemeinde.
- Einladungen für folgende Veranstaltungen werden dem Gremium und den anwesenden Zuhörern ausgesprochen:
  Freitag, 15. November 2013 veranstaltet der Chor Vokalibitum in der Mehrzweckhalle ab 19.00 Uhr ein Konzert.
  Samstag, 16. November 2013 findet ein Tag der offenen Tür im neuen Kindergarten statt.
  Sonntag, 17. November 2013 finden die jährlichen Gedenkfeiern zum Volkstrauertag statt.
  Für alle Veranstaltungen finden sich die Einladungen auch im Amtsblatt der aktuellen Woche wieder.
- Gemeinderat Bödi bringt sein Befremden und seine Enttäuschung über den Artikel des Kindergartens zum Ausdruck, welcher in der KW 45 im Amtsblatt abgedruckt ist. Der Artikel vermittle des Eindruck, dass die Einrichtung in erbärmlichen Zuständen untergebracht gewesen sein. Er sei der Meinung, dass Container oder ein anderer Ort keine bessere Situation zur Folge gehabt hätten. Leider seien insbesondere die Bemühungen der Gemeinde und Vereine für eine gute Situation des Kindergartens nicht anerkannt worden.
  Gemeinderat Luckhaupt ergänzt, dass der Artikel den Eindruck eines sofortigen Handlungsbedarfs zur Sanierung des Flachdaches erwecke. Die Bausubstanz dürfe keine Schäden aufgrund eintretenden Wassers nehmen.
  Bürgermeister Neff nimmt die Stellungnahmen zur Kenntnis, erklärt jedoch, dass ihm keine größeren Schäden des Daches bekannt seien, die ein sofortiges Handeln erfordern.
  Unabhängig davon sei die Maßnahme im Finanzplan der Gemeinde enthalten und werde im Laufe des kommenden Jahres vorbereitet.
  Gemeinderat Heiko Hagner stellt klar, dass der Artikel nicht Grundlage für übereiltes Handeln sein dürfe. Ein Fachmann müsse den Zustand des Daches beurteilen.

zu Punkt 7
Ein Bürger verweist auf den Zustand der drei Buswartehäuschen rund um die Kirche sowie beim Feuerwehrgerätehaus. Unabhängig von der Frage nach der notwendigen Anzahl wolle er anregen, die Unterhaltung der Anlagen fortzuführen. Das Ortsbild werde ansonsten beeinträchtigt.

Bürgermeister Neff nimmt den Hinweis dankend zur Kenntnis.
Auf Nachfrage des Bürgers erklärt der Vorsitzende, dass die Unterhaltungsmaßnahmen an Feldwegen und innerörtlichen Straßen vom Gemeinderat beschlossen wurden.

Vom Ortschaftsrat

Ortschaftsratssitzung am Montag, 9. Dezember 2013
Am Montag, den 9. Dezember 2013 findet um 20.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses in Kälbertshausen eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt. Dazu lade ich Sie herzlich ein.
Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:
I. Öffentlicher Teil
1. Beratung und Beschlussfassung der Jahresrechnung 2012
2. Einbringung des Haushaltsentwurfs 2014
3. Forstbetriebsplanung 2014
   3.1 Beratung und Beschlussfassung des Forstbetriebsplans 2014
   3.2 Beratung und Beschlussfassung der Holzpreise 2014
4. Informationen, Anregungen, Verschiedenes

gez. Manuel Bödi
Ortsvorsteherstellvertreter

Brennholz 2013/2014

1. Polterholz
Die Holzeinschlagsaison hat begonnen. Im Gemeindewald werden wieder Polter zur Brennholzaufbereitung bereitgestellt.
Polterholz ist Brennholz in langen Stämmen, welche am Wegrand zur selbstständigen Aufbereitung lagern. Die Länge liegt zwischen 4 und 20 Metern, der Durchmesser beträgt 10 bis 40 cm. In Einzelfällen auch mal darüber.
Der Preis liegt voraussichtlich wie im letzten Jahr bei 55 €/Fm, abzüglich 7 % bis 15 Fm.
Bei der Aufarbeitung ist die forstlich übliche Schutzausrüstung zu tragen. Für die Aufarbeitung im Wald ist der Motorsägenschein erforderlich. Des Weiteren sind die Motorsägen mit Bioöl zu betreiben, Sonderkraftstoff wird empfohlen.
Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Merkblatt, welches mit der Rechnung zugestellt wird.
Bestellungen richten Sie bitte schriftlich an unseren Förster Erwin Winterbauer. Sie erreichen ihn am besten per E-Mail unter erwin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de oder Sie geben Ihre schriftliche Bestellung einfach im Rathaus ab.
Bitte geben Sie Ihre komplette Adresse, Telefonnummer, die gewünschte Holzmenge in Festmetern und die gewünschte Holzart (Buche, Eiche oder gemischt) an.
Bestätigungen der Bestellung erhalten Sie nur bei der Bestellung per E-Mail. Bestellungen über das Handy können grundsätzlich nicht angenommen werden. Die Zuteilung erfolgt durch den Förster und soweit als möglich nach Eingang der Bestellungen und kann sich bis ins Frühjahr 2014 hinziehen. In Kälbertshausen erfolgt der Einschlag im Häldenwald voraussichlich im Dezember/Januar. Kunden, die dort ihr Polter wünschen, vermerken dies bitte auf der Bestellung. Die sonstigen Einschlagsorte sind Schlag, Saamshütte und evtl. noch Unschuff.
2. Schlagflächen
Die Vergabe von Schlagflächen im Gemeindewald erfolgt am Samstag, 7.12.2013 um 9.00 Uhr für alle Ortsteile. Treffpunkt: Waldeingang Schlagerweg. Zur Vergabe kommen folgende Flächen:
1. Schwache Durchforstung Eichen, 7 Lose, Forlenwald (Süd, Richtung Modellflugplatz, dann auf dem Höhenrücken gegenüber Wüsthausen Richtung Wald fahren. Die Fläche zieht sich entlang des Waldrandes. Diese Flächen werden nicht angefahren, Interessenten begutachten die Flächen bitte vorher, Vergabe erfolgt zuerst am Treffpunkt.
2. Schlagflächen am Bombenlochweg
3. Schlagflächen an der Saamshütte, soweit möglich wg. Holzrückearbeiten.

Weitere Flächen im Häldenwald werden im Laufe des Winters noch bereitgestellt. Dieses Jahr erfolgt keine weitere Vergabe.
Erwerbsberechtigt sind nur Personen, die einen Motorsägenschein besitzen und die letztjährigen Schlagflächen aufgearbeitet und abgerechnet haben.

Weihnachtsbäume zum Selberschlagen

Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde wieder Weihnachtsbäume zum Verkauf an.
Am Freitag, 13. Dezember zwischen 14 und 16.30 Uhr (bis Einbruch der Dunkelheit) können Sie Ihren Baum selbst schlagen. Anschließend dürfen Sie sich noch mit heißer Wurst und Glühwein oder Punsch stärken.
Der Preis der Bäume ist abhängig von Qualität und Größe und liegt zwischen 20 und 45 Euro. Parkmöglichkeit besteht am Wanderparkplatz Pfaffenloch. Nach ca. 500 Metern erreichen Sie die Anlage.
Bitte ziehen Sie festes Schuhwerk an. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.
Förster und Verwaltung freuen sich auf Ihren Besuch.

Hundefutter

Dem Ordnungsamt wurde schon zum wiederholten Male gemeldet, dass im Bereich der Feldscheuer Haufen mit „Hundefutter“ ausgelegt werden. Was letztendlich enthalten ist, ist uns nicht bekannt. Sichtbar ist Wurst/Fleisch u. zuweilen Hundefutter. Ob das Ganze mit Gift versehen ist, ist ebenfalls nicht bekannt.
Sollten Sie diesbezüglich etwas beobachtet haben, melden Sie sich bitte umgehend im Ordnungsamt der Gemeinde.

Aus dem Ordnungsamt

Es sind Beschwerden über starke **Lärmbelästigungen im Bereich der Uhlandstraße** (Verbindungsweg vom Feldweg her auf die Uhlandstraße) eingegangen.
Zumeist wird dieser Lärm von Jugendlichen, die mit ihren Mopeds durch diesen Weg fahren, verursacht.
Auch die Verwaltung hat sich bereits mit diesem Thema auf der vor kurzem stattfindenden Verkehrsschau, bei der auch Vertreter der Polizei und des Landratsamtes teilnahmen, befasst.
Wir versuchen es zunächst auf diesem Weg und möchten die Eltern der betroffenen Jugendlichen bitten, mit ihren Kindern über dieses Thema zu reden - so nach dem Motto
„was wir selbst nicht gerne möchten ...“.

Installation der neuen EDV-Anlage im Rathaus

Die neue EDV-Anlage der Gemeindeverwaltung wird in der Zeit vom 13. - 15.12.2013 installiert.
Freitags ist nur ein ganz eingeschränkter Bürgerservice (Beratung ohne Bearbeitung am PC) möglich.
Das Beantragen und Ausstellen von Dokumenten wie Personalausweis oder Reisepass, die Beurkundung von Sterbefällen oder die Anmeldung zur Eheschließung sind nicht möglich.
Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis für diese Einschränkungen. Ab Montag, 16.12.2013 sind wir wieder mit neuer Technik für Sie da.
Ihre Gemeindeverwaltung

Weihnachtszeit ist Urlaubszeit - denken Sie daran, Ihre Behördengänge rechtzeitig vorher zu erledigen

Über die Weihnachtsfeiertage sind nicht alle Behörden und öffentliche Dienststellen im Neckar-Odenwald-Kreis zu den gewohnten Zeiten für die Bevölkerung erreichbar.
Auch die Gemeindeverwaltung Hüffenhardt wird die Brückentage nutzen und am 23. und 27. Dezember nur mit einem Notdienst im Bereich Standesamt erreichbar sein (06268/1320 oder 0171/4401555, Bürgermeister Walter Neff). Im Vorfeld bittet die Gemeindeverwaltung deshalb alle Bürgerinnen und Bürger, geplante Behördengänge rechtzeitig anzugehen und, soweit möglich, vor den Feiertagen abzuwickeln. Auch sollten vorsorglich Reisedokumente wie Ausweise, Pässe oder Ähnliches auf Gültigkeit hin überprüft werden. Die Gemeindeverwaltung bittet daher jetzt schon um Ihr Verständnis.

Neue Weihnachtsbeleuchtung

Die Weihnachtsbäume vor dem Rathaus in Hüffenhardt und vor der Kirche in Kälbertshausen erstrahlen in neuem Lichterglanz.
Nach und nach ist geplant, die gesamten Weihnachtsbeleuchtungen auf diese neue Beleuchtungsart umzustellen.

Verkehrsverbund Rhein-Neckar

Frostige Grüße aus der „Hin und Weg"-Redaktion
Das neue Magazin des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar „Hin und Weg" ist wieder da.
Ziehen Sie sich warm an! Hin und Weg nimmt Sie mit ins ewige Eis: „In dieser Ausgabe gehen wir dem Geheimnis von frischem Fisch auf die Spur. Bei einem Besuch im Pfalzmuseum für Naturkunde Bad Dürkheim können Sie sich dann wieder aufwärmen, auch wenn es dort an vielen Stellen um die Pole geht. Eiskalt recherchiert sind unsere Tipps für Veranstaltungen: In der Region lockt Gruseliges und Spannendes ..."
Das Magazin liegt im Rathaus zur Abholung bereit.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Mosbach
- jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartnerin für Termine:
  Frau Putzbach, Telefon 06261/82231
- Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Bad Rappenau
- jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat; 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Telefon 07264/922312
- Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

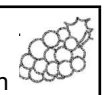
Neue Leitung für Bücherei Kälbertshausen

Gemeinderat und Ortschaftsrat haben in der vergangenen Sitzung Frau Silvia Hemmann die Leitung der Bücherei Kälbertshausen ab Januar 2014 übertragen. Für interessierte Leser ist die Bücherei immer montags von 17.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Heimatkalender „Unser Land" 2014 ...

... eingetroffen.
Ab sofort ist wieder der beliebte Heimatkalender im Rathaus Hüffenhardt zum Preis von 8,90 € erhältlich.
Auch in diesem Jahr beinhaltet dieser schöne Kalender Historisches, Gegenwärtiges, Bilder und Skizzen, Volkskundliches, Poesie und Prosa, Überlieferungen und Bräuche sowie Mundart aus der Region Neckartal, Odenwald, Bauland und Kraichgau.
Ein Bericht von Karlheinz Haas über „Die Mickels", eine Hüffenhardter Pfarrerfamilie, ein Textbeitrag über die „Erbsenernte anno dazumal", von Karlheinz Reinmuth sowie über die „Renovierung des Kirchturms in Kälbertshausen anno 1732", von Peter Becker sind ebenso enthalten.
Ebenfalls können noch Kalender aus vorigen Jahren zum ermäßigten Preis erworben werden.

Frisches Obst und Gemüse in Hüffenhardt



Bereits zum dritten Mal können Sie am kommenden Samstag frisches Obst und Gemüse in Hüffenhardt kaufen.
Der Stand befindet sich immer samstags von 8.30 bis 12.00 Uhr auf dem Raiffeisenparkplatz neben der Metzgerei Baumeister.

Champvans

Hallo liebe Partnerschaftsfamilien,
wir treffen uns zu einem weiteren Gespräch über die Organisation der Partnerschaft am 14.1.2014 um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Hüffenhardt. Alle die zur Partnerschaft gehören und die die dies noch werden möchten, sind herzlichst eingeladen.
Ich wünsche allen eine ruhige und gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Jahresbeginn 2014.
Bernd Rosowitsch, Beauftragter der Partnerschaft zu Champvans

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

IHK Starter Center Rhein-Neckar

IHK-Finanzierungssprechtag für Gründungen, Übernahmen und Projekte
Für Gründung und Übernahme sowie für Erweiterung und Festigung eines Unternehmens gibt es zahlreiche öffentliche Finanzierungsprogramme. Die Auswahl der passenden Förderbausteine ist jedoch nicht leicht und die jeweiligen Vergabekriterien und Konditionen sind nur schwer zu überschauen. Deswegen bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar mit der L-Bank und der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg kostenlose persönliche Beratungen über Fördermittel an. Der nächste Sprechtag ist am 17. Dezember 2013 im „Haus der Wirtschaft" der IHK in Mosbach.
Die L-Bank stellt Tipps und Wege zu günstigen Fördermitteln vor; die Bürgschaftsbank berät zur Umsetzung von Projekten, wenn Sicherheiten fehlen. Für jedes Vorhaben werden mit den günstigen Fördermitteln Finanzierungslösungen nach Maß entwickelt. Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach können telefonisch unter 06261/9249-0 vereinbart werden. Ausführliche Informationen bietet die IHK im Internet unter www.startercenter-rhein-neckar.de.
Arbeitsagentur berät Unternehmen und Existenzgründer in IHK
Unternehmen und Existenzgründer aus dem Neckar-Odenwald-Kreis können sich am 19. Dezember 2013 kostenlos in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach von Fachleuten der Agentur für Arbeit Mosbach dazu beraten lassen, unter welchen Voraussetzungen und mit welcher finanzieller Förderung Arbeitslose eventuell eingestellt werden können. Wer arbeitslos ist und sich selbstständig machen möchte, erhält Tipps, ob das Vorhaben durch die Agentur für Arbeit bezuschusst werden kann. Anmeldung telefonisch unter 06261/9249-0. Weitere Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

Betriebswirtschaftliche Beratung für Existenzgründer
Damit sich Existenzgründer auf dem Weg in die Selbstständigkeit optimal vorbereiten können, bietet das IHK StarterCenter in Kooperation mit der Steuerberaterkammer zur gezielten Klärung betriebswirtschaftlicher Fragen am 18. Dezember 2013 einen kostenlosen Beratungsservice in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach an. Die Experten geben praktische Tipps, um das Vorhaben optimal zu gestalten und helfen, dem Business-Plan den letzten Schliff zu geben. Terminvereinbarung unter Tel. 06261/9249-0. Weitere Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de.
IHK berät zu Betriebsübernahme und -übergabe
Das IHK StarterCenter bietet gemeinsam mit dem lokalen Anwaltsverein einen kostenlosen Beratungsservice zur Unternehmensnachfolge. Der nächste Beratungstermin in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach findet am 20. Dezember 2013 statt. Kompetente Juristen informieren in der Erstberatung zu den spezifischen Problemen einer Nachfolge oder einer Existenzgründung durch eine Betriebsübernahme. Wer die Nachfolge reibungslos organisieren möchte, sollte sich frühzeitig darum kümmern. Das Angebot ist offen für Unternehmen, die einen Betrieb übergeben möchten, und Existenzgründer, die einen Betrieb übernehmen wollen. Termine können telefonisch unter 06261/9249-0 vereinbart werden. Weitere Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

Die AWN informiert

Der gelbe Sack
Warum
Anfang der 1990er-Jahre nahm der Anteil der Verpackungsbfälle am Hausmüll stark zu. Um einen „Müllnotstand“ zu vermeiden, erließ die Bundesregieurung die „Verpackungsverordnung“. Um dieser gerecht zu werden, gründete die Verpackungsindustrie das „Duale System Deuschland (DSD) - Der grüne Punkt“. Das DSD (mittlerweile gibt es mehrere davon) organisiert seit 1992 die Rücknahme von Verkaufsverpackungen in ganz Deutschland mittels gelber Säcke oder gelber Tonnen sowie die Sortierung und Wiederverwertung der gesammelten Verpackungsabfälle.
Das Systgem finanziert sich durch die Einnahmen von Lizenzentgelten. Jeder Hersteller eines Produkts zahlt dafür, dass er den „Grünen Punkt“ aufdrucken darf, der Verbraucher zahlt dies beim Kauf der Produkte an der Ladenkasse. Das System ist **nicht** durch die Abfallgebühren der Landkreise finanziert.
Was
Der gelbe Sack dient zur Sammlung von gebrauchten Verkaufsverpackungen. Üblicherweise sind diese durch den „grünen Punkt“ gekennzeichnet. Diese Verpackungen können aus Kunststoff, Verbundstoffen oder Metall/Aluminium bestehen und sollen löffel- bzw. spachtelrein sein, bevor sie in den gelben Sack gegeben werden.
Wer
Die Dualen Systeme Deutschland, im Neckar-Odenwald-Kreis ist dies gegenwärtig die Interseroh Dienstleistungs GmbH Köln, sind Auftraggeber der Sammlung „gelber Sack“. Sie schreiben die Leistung aus und vergeben sie nach interenen Kriterien für in der Regel 3 Jahre. Deshalb wechselt die Abfuhrfirma regelmäßig.
Die AWN oder der Neckar-Odenwald-Kreis ist **nicht** Auftraggeber der Gelben-Sack-Sammlung. Die Sammlung des gelben Sackes wird **nicht** durch Abfallgebühren finanziert.
Die AWN Service GmbH, Tochterfirma der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises, AWN, hat an der Auschreibung der Sammelleistung teilgenomnen und für den Zeitraum von 2014 bis 2016 den Zuschlag bekommen. Ausschreibende Stelle für diese Dienstleistung war die Interseroh Dienstleistungs GmbH, Köln, als duales System gemäß Verpackungsverordnung.
Verpackung des Sackes
Bitte nutzen Sie für die Bereitstellung von Verpackungsabfällen ausschließlich die gelben Säcke der dualen Systeme, keine anderen Säcke. Stellen Sie die Säcke rechtzeitg, d.h. bis 6.00 Uhr, bereit. Es wird nur mitgenommen, was **in** gelben Säcken bereitgestellt ist.
Bitte benutzen Sie die gelben Säcke **nicht** für andere Zwecke, wie z.B. Pflanzen abdecken, Sachen auf dem Dachboden einlagern, als Müllsack etc. Diese Zweckentfremdungen bedingen u.U., dass die Mengenkalkulation der Abfuhrfirma nicht stimmt und die Rathäuser nicht genügend gelbe Säcke verteilen können.
Wenn Sie Fragen zum gelben Sack haben, rufen Sie uns gerne an. Das Beratungsteam der AWN steht Ihnen unter Tel. 06281/906-13 gerne zur Verfügung.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Fortbildungspflicht Sachkunde Pflanzenschutz
Am 5. Juli 2013 ist die neue Sachkundeverordnung in Kraft getreten. Danach müssen alle Anwender von Pflanzenschutzmitteln, Berater und Händler sich in dreijährlichen Abständen regelmäßig fortbilden.
Personen, die am 14.2.2012 bereits sachkundig gewesen sind, müssen ihre erste Fort- oder Weiterbildungsmaßnahme im Zeitraum vom 1.1.2013 bis zum 31.12.2015 wahrnehmen.
Der Fachdienst Landwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis bietet am 24. Januar 2014 in der Halle in Buchen-Waldhausen eine anerkannte Fort- oder Weiterbildungsmaßnahme von 4 Stunden an. Beginn 13.00 Uhr. Anmeldung erforderlich unter Tel. 06281/52121600 oder Fax 06281/52124728 oder landwirtschaft@neckar-odenwald-kreis.de
Die Bestätigung der Fortbildung ist gebührenpflichtig. Die Gebühr wird vor Ort erhoben.
Der Neckar-Odenwald-Kreis wird „flinc“
Ein Mitfahr-Netz-Werk im Kreis ist nun „online“/Verbesserung der Lebensqualität im ländlichen Raum als Ziel
Der tägliche Weg zur Arbeit, zum Einkaufen, zum Arzt oder auch der Ausflug ins Freibad - vor allem Menschen im ländlichen Raum sind mehr denn je auf ihr Auto oder einen gut ausgebauten öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) angewiesen. Ab sofort gibt es im Neckar-Odenwald-Kreis eine echte Alternative: Ein „social mobility network“, also ein soziales Mobilitätsnetzwerk. Unter dem sinnigen Namen „flinc“ verbirgt sich eine moderne und an die Bedürfnisse der Bürger angepasste Mobilitätslösung. „Sei nicht einsam, fahr gemeinsam“ lautet das Motto und damit lässt sich auch noch Geld sparen sowohl bei spontanen als auch bei regelmäßigen Fahrten.
Wie funktioniert flinc? Raus auf die Straße und Daumen hoch war gestern. Unter https://flinc.org/neckar-odenwald können sich künftige „flincer“ schnell und kostenlos registrieren lassen und können ihre Fahrtangebote oder Fahrtsuchen hinterlegen. Das System schlägt innerhalb weniger Sekunden automatisch passende Mitfahrgelegenheiten vor. Die Plattform bringt Angebot und Nachfrage nicht nur per PC, sondern auch per Smartphone zusammen. Für Smartphones mit Android- und Apple-Betriebssystemen steht zudem eine APP zur Verfügung, die kostenlos aus den jeweiligen Stores heruntergeladen werden kann.
Da der Wunsch nach Sicherheit im Netz verständlicherweise groß ist, können die Nutzer in ihrem Nutzerprofil ein Vertrauensnetzwerk erstellen, Mitfahrer bewerten und natürlich selbst entscheiden, mit wem sie unterwegs sein möchten.
Einzigartig ist auch der besondere Service, denn die Kombination aus Mitfahrnetzwerk und Navigationssystem bietet: Fahrtangebote und Gesuche können in den Navigationssystemen von Navigon und Bosch angezeigt werden. Ebenfalls neu: Im auf der letzten Internationalen Automobilmesse IAA 2013 offiziell vorgestellten BMW i3, dem ersten vollelektrischen Serienfahrzeug von BMW, ist flinc als Bestandteil von BMW ConnectedDrive mit an Bord und direkt im Fahrzeugsystem integriert.
Tatsächlich liegen Fahrgemeinschaften wegen der hohen Sprit- und Nebenkosten, aber auch aus Umweltschutzgründen im Trend. Das Einsparpotenzial ist groß; alleine durch die Bildung von Fahrgemeinschaften könnten die bundesweit 20 Millionen Pendler in Deutschland rein rechnerisch jährlich mehr als 700 Millionen Euro mehr in der eigenen Tasche behalten und die Umwelt um über 1,1 Millionen Tonnen CO_2 entlasten.
Die Landkreisverwaltung beschäftigt sich schon seit geraumer Zeit mit dem Thema eines zusätzlichen und vor allem frei zugänglichen Mitfahrkonzept. „Wichtig in den Überlegungen war immer, dass das System möglichst einfach von möglichst vielen Leuten genutzt werden kann und dass die Registrierung und Vermittlung kostenlos für die Bürgerinnen und Bürger ist“, so Dirk Schäfer vom Fachdienst öffentlicher Personennahverkehr und Schülerbeförderung: „Der Mitfahrer zahlt nämlich nur und ausschließlich für die Mitfahrgelegenheit, und zwar direkt beim Fahrer.“

Bei dem Vergleich verschiedener Systeme hat flinc - wie auch schon in vielen anderen Landkreisen - überzeugt. Bundesweit bietet die flinc-Plattform mittlerweile mehr als 500.000 Fahrangebote im Monat, die von über 150.000 Mitgliedern genutzt werden. So viel Engagement und Erfolg wird belohnt: Im August 2013 wurde flinc mit dem Greentec Award 2013, Europas größtem Umwelt- und Wirtschaftspreis, in der Kategorie Mobilität ausgezeichnet. 80 Prozent aller Fahrten sind im Übrigen kürzer als 40 km, ein Beweis, dass das System insbesondere als Ergänzung zum öffentlichen Personennahverkehr verstanden wird.
Auch Landrat Dr. Achim Brötel steht voll hinter diesem Angebot: „Wir als Landkreis unterstützen flinc, weil wir wissen, wie wichtig Mobilität gerade auf dem Land ist. Jetzt liegt es an den Bürgerinnen und Bürgern, dieses neue Angebot auch anzunehmen. Denn unabhängig von allen anderen Vorteilen könnten wir mit der Bildung von mehr Fahrgemeinschaften auch einen erheblichen Beitrag für den Klimaschutz leisten."
Für Fragen zu flinc steht Dirk Schäfer vom Landratsamt unter der Telefonnummer 06261/84-1302 oder per E-Mail dirk.schaefer@neckar-odenwald-kreis.de zur Verfügung.

Fachvortrag Automatisation im Kuhstall

Automatische Melksysteme haben sich längst in unseren Milchviehställen etabliert. Aber die Entwicklung geht weiter. Nahezu sämtliche Betriebsabläufe im Milchviehstall, von der Klimaführung bis zur Fütterung und noch vieles mehr können heute automatisiert werden. Einen Überblick über das technisch Machbare im Kuhstall unter Berücksichtigung der Kosten gibt Mathias Harsch vom LAZBW Aulendorf. Die Veranstaltung findet statt am 12. Dezember 2013 um 13.30 Uhr im großen Vortragssaal des Fachdienstes Landwirtschaft in Buchen. Rückfragen unter 06281/52121600. Alle interessierten Milchviehhalter sind herzlich eingeladen.

Vorverkauf für die Schlossfestspiele Zwingenberg startet

In frischem, jugendlichem Design präsentiert sich der neue Flyer der Schlossfestspiele Zwingenberg für die Saison 2014. Noch druckfrisch wurden bereits über 4.000 Exemplare postalisch verschickt, 2000 verließen per E-Mail die Geschäftsstelle - und das sind noch lange nicht alle. Die Flyer sollen neugierig machen auf das Programm 2014. In logischer Konsequenz startet auch der Vorverkauf. Seit dem 2. Dezember kann sich, wer mag, bereits Karten sichern für die Vorstellungen in der Zeit vom 1. bis 10. August 2014. Karten, die sich natürlich auch hervorragend als Weihnachtsgeschenke eignen.
Zu allen Vorstellungen können Karten im Vorverkauf geordert werden. Seit 2. Dezember ist dieser Vorverkauf direkt oder per Post möglich im Kartenbüro Mosbach (Scheffelstr.1, 74821 Mosbach, Mo. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mo. - Do. 14.00 - 16.00 Uhr), aber auch ganz bequem bei den Touristeninformationen Mosbach, Eberbach, Buchen, Walldürn und Neckargemünd. Auch über das Internet www.schlossfestspiele-zwingenberg.de können Karten gekauft und weitere Infos eingeholt werden.

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

Beruflichen Wiedereinstieg gezielt planen und vorbereiten

BiZ-&-Donna-Veranstaltung (nicht nur) für Frauen am Donnerstag, 12. Dezember 2013, in der Agentur für Arbeit Mosbach.
Eltern müssen Familie und Beruf in Einklang bringen oder wollen sich Familienarbeit teilen. Geschickte Planung ist dafür eine wesentliche Voraussetzung. Damit der berufliche Wiedereinstieg gelingt, sollte er sorgfältig vorbereitet werden.
Die Arbeitsagentur in Mosbach bietet zu diesem Thema für alle Interessierten am Donnerstag, 12. Dezember 2013 von 9.00 bis ca. 11.00 Uhr eine Infoveranstaltung im Gruppenraum (Zimmer Nr. 24) in der Eisenbahnstr. 42, Mosbach, an. Behandelt werden Fragen rund um die Rückkehr in den Beruf. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Telefonische Anmeldung unter 09341/87-325 oder per E-Mail SchwaebischHall-Tauberbischofsheim.BCA@arbeitsagentur.de

Alzheimer Beratungsstelle AK Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V.

Die Beratungsstelle informiert und berät Angehörige und Betroffene in persönlichen Gesprächen u. a. über die Krankheit, den Umgang mit dem Kranken, Tipps für den Alltag, die Inanspruchnahme von Betreuungs- u. Entlastungsangeboten oder Themen wie z.B. Pflegeversicherung und Patientenverfügung.
Henry-Dunant-Str. 1, 74722 Buchen im DRK.
Dienstag und Mittwoch: 9.00 Uhr - 12.30 Uhr
Oder Termine nach Vereinbarung
Tel. **06281/564688**
Ansprechpartner: Regina Mackert, Stefanie Reiser
Hauptstr. 63, Ludwigsplatz, 74821 Mosbach
Donnerstag und Freitag 9.00 Uhr - 12.30 Uhr
Tel. **06281/565885**
Ansprechpartner: Kathrin Stickel
Gesprächsgruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzkranken und Interessierten
jeden letzten Mittwoch im Monat abwechselnd in Buchen und Osterburken von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Buchen: Praxis für Ergotherapie König, Amtsstr. 13
Termine: **18.12.2013**
Osterburken: evangelisches Gemeindehaus, Hemsbacher Str. 1,
Ansprechpartner: Isolde Parent, Tel. **017634807001**
E-Mail: isoldeparent@aol.com

Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Beitragsveranlagung für 2014 ist der 1.1.2014

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2013 versandt.
Sollten Sie bis zum 1.1.2014 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns an. Halten Sie eine der unten genannten meldepflichtigen Tierarten und sind Sie noch nicht bei der Tierseuchenkasse als Tierbesitzer/-in gemeldet, so können Sie einen Meldebogen zur Neumeldung telefonisch unter 0711/9673666 anfordern oder von unserer Homepage unter www.tsk-bw.de/Online Melden herunterladen.
Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.
Viehhändler (auch Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2014 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler erhalten Mitte Januar 2014 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde, Schweine, Schafe, Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet), Hühner, Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

- Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel
  Die Daten zur Veranlagung werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.
- Gefangen gehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine)
- Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.
Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.
Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand.
Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Bitte unbedingt beachten

Ab 2014 werden die Rinder ausschließlich lt. der HI-Tierdatenbank veranlagt. Nicht mehr berücksichtigt wird Pensionstierhaltung und Weidehaltung. Das heißt, der Tierbesitzer, bei dem Rinder in der HI-Tierdatenbank eingetragen sind, wird auch zum Tierseuchenbeitrag veranlagt. Ausnahmen sind grundsätzlich nicht möglich.
Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, bis 15.1.2014 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden.
Für Rinder in BHV1-Sanierungsbetrieben und in Betrieben ohne BHV1-Status gelten geänderte Beitragssätze.
Nähere Informationen und Kontaktdaten zur HIT-Meldung erhalten Sie über das Informationsblatt, welches Sie mit dem Meldebogen erhalten.
Weiteres zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, Anstalt des öffentlichen Rechts, Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart
Telefon 0711/9673-666, Fax 0711/9673-710
E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Kirchliche Nachrichten

Spruch der Woche

Lukas 21,28: Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

Donnerstag, 5.12.
18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
Freitag, 6.12.
15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Kälbertshausen
Sonntag, 8.12. - 2. Advent
9.20 Uhr Gottesdienst, gehalten von Pfarrer Ihrig. Die Kollekte ist bestimmt für die diesjährige Aktion „Brot für die Welt".
Montag, 9.12.
15.30 bis
18.30 Uhr Flötengruppen nach Absprache
19.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus
Dienstag, 10.12.
10,.15 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim
16.30 Uhr Kinderchor mit Fr. Wex im Gemeindehaus
19.30 Uhr Gemeinsame Sitzung der Kirchengemeinderäte Hüffenhardt und Kälbertshausen in der Pizzeria Bella Marmaris'
Mittwoch, 11.12.
10.15 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus
20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus
Donnerstag, 12.12.
18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
Freitag, 13.12.
15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

Aus den Kirchengemeinden

Bereits jetzt sind alle Einwohner Hüffenhardts und Kälbertshausens herzlich eingeladen zur weihnachtlichen Musik am Samstag vor dem 4. Advent in der Ev. Kirche Hüffenhardt.
AmSamstag, den 21. Dezember um 19.00 Uhr, möchten die musikalischen Kreise unserer Kirchengemeinde, also die Flötenkreise der größeren Kinder und Jugendlichen, der Kirchenchor und der Posaunenchor sowie unser Kantor Martin Schreiner Ihnen weihnachtliche Werke zu Gehör bringen.
Lassen Sie sich damit schon ein bisschen auf die Festtage und das, was eigentlich wichtig ist, einstimmen! Die Mitwirkenden und die evang. Kirchengemeinde freuen sich auf Sie!
Auch jetzt sammeln wir wieder für die alljährliche Sammlung für die Aktion „Brot für die Welt". Dieses Jahr steht sie unter dem Motto: „**Land zum Leben - Grund zur Hoffnung.**"
Leider haben die wenigsten Menschen in Entwicklungsländern genügend brauchbares Land, um ihr Überleben zu sichern. „Selig sind, die das hungert und dürstet nach Gerechtigkeit" sagt Jesus in der Bergpredigt. An dieser Botschaft orientiert sich die Arbeit von „Brot für die Welt".
Dieses Jahr werden von unserer Landeskirche besonders zwei Projekte unterstützt:
In Peru lernen Kleinbauern wieder den Anbau ihre traditionellen robusten Nutzpflanzen und werden so unabhängiger von Düngemitteln und Pestiziden, die sie teuer kaufen müssten.
In Indien erhalten von Landraub bedrohte Kleinbauern Unterstützung zum Schutz vor Verschmutzung und Enteignung. So werden sie vor einem bitteren Ende in den Slums der Großstädte bewahrt.
Bitte leisten Sie auch wieder dieses Jahr Ihren Beitrag hierzu! Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden in den nächsten Tagen Tüten in Ihre Häuser bringen. Wir bitten Sie herzlich, diese dann gefüllt in einen der nächsten Gottesdienste - vielleicht ja an Weihnachten selbst - in die Kirche mitzubringen.

Rückblick Weihnachtsmarkt 2013
Der diesjährige Weihnachtsmarkt am ersten Dezemberwochenende war wiederum ein Erfolg. Bei trockener Witterung und erträglichen Temperaturen konnten sich unsere Gäste an den Ständen der Vereine stärken oder gemütlich im Gemeindehaus ihren Kaffee und Kuchen genießen. Auch fanden die weihnachtlichen Gestecke und Kränze regen Absatz. Am Büchertisch konnten sich Interessierte mit christlicher Literatur eindecken. Herzlichen Dank auch an den Posaunenchor und den MGV mit Vokalibitum. Sie sorgten mit den Musikstücken und Gesangsbeiträgen für einen weihnachtlchen Rahmen. Allen Mitwirkenden und Gästen sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt.

Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

Sonntag, 8.12. - 2. Advent
10.45 Uhr Gottesdienst, gehalten von Pfarrer Ihrig. Die Kollekte ist bestimmt für die diesjährige Aktion „Brot für die Welt".
18.00 Uhr der zweite Abend des „Besinnlichen Advents" im Hof Familie Schreck in der Alten Bargener Straße 5. Bitte lesen Sie hierzu die Nachrichten unter „Aus der Kirchengemeinde"!
Dienstag, 10.12.
19.30 Uhr gemeinsame Sitzung der Kirchengemeinderäte Kälbertshausen und Hüffenhardt in der Pizzeria Bella Marmaris'
Freitag, 13.12.
15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Hüffenhardt
Aus der Kirchengemeinde
Dieses Jahr wollen wir an den Adventssonntagen wieder den „**Besinnlichen Advent**" miteinander feiern! Nach dem Abendläuten um 18.00 Uhr treffen wir uns, um eine halbe Stunde miteinander in Stille und Andacht zu verbringen!
Diesen 2. Advent, den 8. Dezember, treffen wir uns im Hof von Familie Schreck in der Alten Bargener Straße 5.
Am 3. Advent, dem 15. Dezember, treffen wir uns bei Martha Wolf in der Sackgasse 1.
Zum letzten Mal treffen wir uns am 4. Advent, den 22. Dezember, im Hof des Pfarrhauses in der Lindenstr. 32. Hier wird der Posaunenchor mitwirken. Jede und jeder ist eingeladen! Kommen Sie einfach vorbei und bringen Sie eine Tasse, eine Kerze oder Lampe mit. Wir freuen uns auf Sie!
Die einladenden Familien und die Ev. Kirchengemeinde Kälbertshausen
Eine Voranzeige: Kinder erleben den Advent:
Am Samstag, den 14. Dezember, treffen sich interessierte Kinder von 4 bis 10 Jahre in der Zeit von 14.30 bis 16.30 Uhr im ehemaligen Kindergarten.
Es wird gebastelt, Geschichten werden vorgelesen, Tee getrunken und Muffins gegessen.
Wir würden uns sehr freuen euch hier begrüßen zu dürfen!
Meldet euch bei Interesse unbedingt bis zum Mittwoch, den 11.12. bei Virginia Reibel (Telefon: 06268/ 927773) an!

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau
Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Heinsheim
Kath. Kirchengemeinde St. Georg Siegelsbach
Kath. Kirchengemeinde Maria Königin Hüffenhardt
Pfarrer: Vincent Padinjarakadan
Gemeinsames Pfarrbüro: 74906 Bad Rappenau, Salinenstr. 13,
Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449
E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de
Internet: www.kath-badrappenau.de
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr und Di., Do. 16.00 bis 18.00 Uhr
Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.
Gottesdienste und Veranstaltungen
Mittwoch, 4.12. - hl. Barbara - sel. Adolf Kolping
Bad Rappenau 6.00 Uhr Gemeindezentrum: Roratemesse; anschl. Frühstück

Hüffenhardt	18.30 Uhr	Roratemesse
Bad Rappenau	19.30 Uhr	Kirche in der Klinik: Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28

Donnerstag, 5.12. - hl. Anno

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Heinsheim	18.30 Uhr	Roratemesse

Freitag, 6.12. .- hl. Nikolaus - Herz-Jesu-Freitag

Bad Rappenau	18.30 Uhr	Gemeindezentrum: Eucharistiefeier; anschl. Anbetung und sakramentaler Segen

Samstag, 7.12. - hl. Ambrosius

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Gemeindezentrum: 1. Treffen der Sternsinger
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Hüffenhardt	17.45 bis 18.15	Beichtgelegenheit
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse mit Vorstellung des neuen Diakons Michael Kraft

Sonntag, 8.12. - 2. Adventssonntag

Wort Gottes: Lesung: Jesaja 11,1-10 Evangelium Matthäus 3,1-12

Heinsheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Vorstellung des neuen Diakons Michael Kraft
Siegelsbach	9.00 Uhr	Familiengottesdienst mitg. v. Kindergarten St. Maria (Pfr. Kappes)
Siegelsbach	18.00 Uhr	Adventsandacht
Bad Rappenau	18.30Uhr	Evangelische Kirche: Eucharistiefeier mit Einführung von Michael Kraft als Diakon; nach dem Gottesdienst Empfang

Montag, 9.12. - Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

Bad Rappenau	16.00 Uhr	Gemeindezentrum: Rosenkranzgebet
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Dienstag, 10.12. - Dienstag der 2. Adventswoche

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Siegelsbach	18.30 Uhr	Roratemesse

Mittwoch, 11.12.- hl. Damasus I.

Bad Rappenau	6.00 Uhr	Gemeindezentrum: Roratemesse; anschl. Frühstück
Hüffenhardt	14.30 Uhr	Kreisaltersheim: Wort-Gottes-Feier
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Roratemesse
Bad Rappenau	19.30 Uhr	Kirche in der Klinik: Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promen.15
Bad Rappenau	19.30 Uhr	Jugendraum: Leiterrunde der Ministranten

Gesprächsabende
Die Kurseelsorge lädt ein:
Auf dem Weg nach Weihnachten - Besinnung im Advent
Gesprächsabend „Kirche in der Klinik“ mit einer Mitarbeiterin der kath. Kurseelsorge
Mittwoch, 4.12., 19.30 Uhr, Rosentritt-Klinik/Stimmheilzentrum, Salinenstr. 28, Vortragsraum, EG
Adventslieder singen und hören. Auch für Nichtsänger/-innen!
Gesprächsabend „Kirche in der Klinik“ mit Pfarrer Jürgen Steinbach
Mittwoch, 11.12., 19.30 Uhr, Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15, Raum der Stille, UG
Diakonweihe von Herrn Michael Kraft
Am Sonntag, 24. November 2013 wurde Herr Kraft in Mannheim zum ständigen Diakon geweiht.
Sie sind herzlich eingeladen, seine Einführung als Diakon in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit mitzufeiern:
Am Samstag, den 7. Dezember 2013, um 18.30 Uhr,
in Hüffenhardt, in der Kirche Maria Königin, August-Franke-Straße
Am Sonntag, den 8. Dezember 2013, um 9.00 Uhr
in Heinsheim, in der Kirche St. Johannes der Täufer, Gundelsheimer Straße
Am Sonntag, den 8. Dezember 2013, um 18.30 Uhr,
in Bad Rappenau, in der evangelischen Stadtkirche, Kirchplatz 3
Anschließend an den Gottesdienst findet ein Empfang statt.
Am Sonntag, den 15. Dezember 2013, um 9.00 Uhr,
in Siegelsbach, in der Kirche St. Georg, Hauptstraße
Mit unserem Gebet wollen wir Herrn Kraft auf seinem Weg begleiten. Wir wünschen ihm Gottes Segen und viel Freude am diakonischen Dienst.
Pfarrer Vincent Padinjarakadan
Haus- und Krankenkommunion zur Weihnachtszeit
Für alle Menschen, denen es nicht möglich ist, die Gottesdienste in unseren Kirchen mitzufeiern, sind ganz herzlich zur Hauskommunion eingeladen. Herr Pfarrer Padinjarakadan wird Sie zu Hause besuchen und die heilige Kommunion bringen. Auf Wunsch wird er die Krankensalbung spenden. Wenn Sie die hl. Kommunion wünschen, melden Sie sich bitte bis zum 16.12. im Pfarrbüro (Tel.-Nr. 07264-4332).
Friedenslicht von Bethlehem
Seit vielen Jahren verteilen Pfadfinder und andere Jugendgruppen zu Weihnachten das Friedenslicht aus Bethlehem. Das Licht, das in Bethlehem am Geburtsort Jesu entzündet und weitergereicht wird, ist längst zu einem besonderen Symbol für Frieden und Hoffnung geworden. Am dritten Advent (15.12.2013) wird das Licht in zentralen Aussendungsfeiern an Gruppen und Gemeinden weitergereicht
Ökumenischer Adventsgottesdienst im Zimmerhof
In diesem Jahr wollen wir uns in unserem ökumenischen Gottesdienst in Zimmerhof am 3. Advent dieser Aktion anschließen.
Er beginnt am 15. Dezember um 18.00 Uhr im Foyer der Grundschule Zimmerhof. Wie immer wird der Posaunenchor aus Heinsheim dabei musikalisch begleiten, der Bürgerverein lädt anschließend zum Verweilen und zur Begegnung bei Glühwein, Gebäck und heißen Würstchen.
Zur Mitnahme des Friedenslichtes empfiehlt es sich eine Laterne mitzubringen.
kess erziehen
„Mehr Freude, weniger Stress“ - Kinder „kess erziehen“ - Elternkurs
Kinder erziehen ohne zu schimpfen, zu schreien und auszurasten? Geht das? Stattdessen gelassen, souverän und freundlich bleiben? Welche Eltern wünschen sich das nicht?
Die Seelsorgeeinheit Bad Rappenau bietet in Zusammenarbeit mit dem Dekanat Kraichgau den Elternkurs „kess erziehen“ an. Der Elternkurs richtet sich an Eltern von Kindern zwischen 3 und 11 Jahren. Er besteht aus 5 Abenden (montags) im Januar/Februar 2014. Veranstaltungsort ist der Kindergarten St. Raphael in Bad Rappenau. Es gibt noch freie Plätze!
Informationen und Anmeldung: Tel. 07261/9495460; info@dekanatkraichgau.de.
Info-Abend zur Firmvorbereitung 2014
Dieser Info-Abend richtet sich an alle, die sich firmen lassen wollen.
Er findet statt am Donnerstag, 12.12.2013, um 20.00 Uhr, im Gemeindezentrum Herz Jesu (Salinenstr. 11) in Bad Rappenau.
Beim Info-Abend wird das Konzept der Firmvorbereitung vorgestellt. Dort gibt es auch die Anmeldeunterlagen.
Anmeldungen zur Firmung sind dann bis Mittwoch, 8.1.2014, möglich.
Alle Jugendlichen, die im Juli 2014 15 oder 16 Jahre alt sind und alle anderen, die Interesse haben sich firmen zu lassen, sind herzlich zu diesem Info-Abend eingeladen.

Vereinsnachrichten

HSV-Nachrichten

Abteilung Fußball
Spielbericht 1. Mannschaft
Kreisliga A Mosbach, 16. Spieltag
SV Neckarburken - SV Hüffenhardt 2:3 (0:1)
HSV stürzt den Tabellenführer
Endlich belohnte sich der HSV für seine erneut glänzende kämpferische Leistung. Das man den zweiten Saisonsieg ausgerechnet beim Tabellenführer holen sollte, daran dachten wohl vor Spielbeginn nur die wenigsten. Das Spiel begann so wie es eigentlich jeder erwartete. Die Gastgeber ließen den Ball gut durch die eigenen Reihen laufen und waren stets gefährlich im Vorwärtsgang. Der HSV war aber von

Beginn an hellwach und wusste durch eine gute Zweikampfstärke zu überzeugen. Große Chancen für den Favoriten waren mangelware. Doch auch der HSV kam nach zehn Minuten besser ins Spiel, und war vor allem über die rechte Seite stets gefährlich. In der 16. Min. war es dann ein schöner Angriff über zwei Stationen. Nach einem Freistoß von Höffner kam der Ball zu Michael Leutz, und dieser konnte mit einem schönen Zuspiel Aron Rieger in Szene setzten, der danach eiskalt zum 0:1 verwandeln konnte. Durch diesen Rückstand angestachelt, war der SVN nun noch Druckvoller. Doch weiterhin war es eine klasse Leistung bei der Arbeit gegen den Ball. So dauerte es bis zur 37. Min., ehe der ehemalige HSV-Angreifer Daniel Thieme die bis dahin größte Chance hatte. Nach einem Eckball strich sein Kopfball nur knapp über die Querlatte hinweg. Danach war es der Schiedsrichter, der bei beiden Mannschaften Kopfschütteln verursachte. Fünf Minuten vor der Pause bekam Küblböck nach einem Foul an der Mittellinie die Gelbe Karte. Der folgende Freistoß segelte in den Strafraum, und beim Duell Küblböck gegen Thieme, entschied der HSV überraschend auf Elfmeter und zudem auf Gelb/Rot. Den anschließenden Elfmeter konnte Pascal Dietrich nur an den Pfosten setzten, sodass der HSV mit dieser 0:1-Führung, aber auch mit einem Mann weniger in die Pause ging. Zu Beginn der zweiten Hälfte machte der Gastgeber von Beginn an mächtig Druck. Andreas Fernandez, der den erkrankten David Schäffer im Tor vertreten musste, musste gleich mehrfach sein Können aufzeigen, um den Ausgleich zu verhindern. In der 55. Min. war es dann Höffner, der nach einem Eckball auf der Linie klären konnte. Nach 58. Min. konnte der HSV sich schön durchs Mittelfeld kombinieren, und schließlich war es Michael Leutz, der nur durch ein Foul gebremst werden konnte. Den fälligen Freistoß konnte Aron Rieger dann mit einem perfekten Schuss zum 0:2 verwandeln. Im Gegenzug musste dann die HSV-Defensive wieder hellwach sein, damit der SVN nicht gleich den Anschlusstreffer erzielen konnte. Der SVN dezimierte sich danach mit einer Gelb/Roten Karte, sodass es nun auf dem Platz wieder ausgeglichen war. Doch nach 71. Min. war dann auch die ansonsten gut stehende HSV Abwehr machtlos. Nach einem schönen Zuspiel konnte Fernandez zwar den Schuss von Thieme parieren, doch der Nachschuss konnte von Thomas Brust zum 1:2 verwertet werden. Nun war es ein Spiel auf ein Tor. Der SVN drängte mit aller Macht auf den Ausgleich, doch der HSV war weiterhin stark in den Zweikämpfen, und auch nach vorne konnte man das ein ums andere Male Akzente setzten. Die Entscheidung auf dem Fuß hatte in der 87. Min. dann Christop Preissler. Nachdem er sich gut den Ball erkämpfte, wurde er von Enrico Richter mit einem schönen Doppelpass in die Tiefe geschickt und stand alleine vor dem Torhüter. Sein Schuss landete dann an der Querlatte und sprang hinter der Torlinie auf, doch der Schiedsrichter ließ die Partie weiterlaufen. Im Gegenzug kassierte der HSV dann das 2:2. Leif Haupert konnte in der 89. Min. mit einem abgefälschten Schuss den Ausgleich besorgen. Das Glück schien wieder nicht aufseiten des HSV zu sein. Doch auch nach diesem vermeintlichen Rückschlag, machte der HSV noch das unglaubliche wahr. Nachdem sich Tobias Schneider gut den Ball erkämpft hatte, fand sein Pass Enrico Richter. Dieser wiederum fand in der Mitte den mitgelaufenen Patrick Gabel, und dieser ließ dem Keeper keine Chance und konnte zum nicht mehr für möglich gehaltenen und vielumjubelten Siegtreffer einnetzen (90+6min). Doch nun musste der HSV noch weitere drei Minuten, in der sowieso schon langen Nachspielzeit durchhalten. Doch der HSV ließ sich das nicht mehr nehmen und gewann am Ende nicht ganz unverdient beim Tabellenführer aus Neckarburken. Auch nach dem Platzverweis bewies der HSV wieder Mal, wieviel Moral und Wille in der Mannschaft steckt! Jeder rackerte für jeden, und wirklich jeder wusste kämpferisch wie auch läuferisch zu überzeugen. So geht Klassenerhalt und so müssen auch die nächsten Spiele angegangen werden, dann steht der HSV auch bald dort, wo er hingehört, und das ist nicht der Absteigskampf! Kompliment an alle die gespielt haben sowie an die zahlreichen Fans, die uns ebenfalls Super angefeuert haben! Der Moment nach dem 2:3, als alle gejubelt hatten und auf den Platz gerannt sind war der Wahnsinn! Das ist Fußball, das ist der HSV! Super Männer!!

Kommenden Sonntag gilt es das Ganze weiterzuführen. Zu Gast ist dann der SV Michelbach. Anstoß ist um 14.15 Uhr

Spielbericht 2. Mannschaft

Kreisliga B Staffel II Mosbach, 16. Spieltag:

SG Dallau/Neckarburken II - SV Hüffenhardt II 2:0 (1:0)

HSV rutscht wieder hinten rein

Der HSV hat es verpasst, mit einem Sieg endgültig ins gesicherte Mittelfeld vorzurücken. Auf schmierigem Platz war der HSV in den ersten Minuten die bessere Mannschaft. Nach einem langen Ball war Kim Eisen auf und davon und konnte vom herausstürmendem Torhüter nur per Foul gestoppt werden. Die fällige Karte zeigte der teilweise kleinlich leitende Schiedsrichter nicht. Auch danach unterbanden die Gastgeber viele Angriffe durch teils Rüde Fouls. Leidtragender war dann nach gut 20 Min. der bis dahin sehr gut spielende Marcel Ciurletti, der nach einem Foulspiel verletzungsbedingt ausgewechselt werden musste. Die Gastgeber besannen sich dann allmählich auch aufs Fussball spielen und hatten auch gute Chancen. Nach diesem Wechsel war der HSV nicht mehr im Spiel, und Fabian Kublick musste gleich mehrmals sein ganzes Können zeigen, um einen Rückstand zu verhindern. Doch in der 36. Min. war auch er machtlos. Nach einem schönen Drehschuss senkte sich der Ball ins lange Eck zur 1:0-Führung für die Spielgemeinschaft. In Hälfte zwei versuchte es der HSV wieder, und hatte auch kleinere Chancen. Doch die Gastgeber erzielten nach knapp einer Stunde das entscheidende Tor zum 2:0-Endstand. Danach dezimierten sie sich zwar noch selbst, jedoch brachten sie den Sieg über die Bühne und behielten die 3 Punkte zu Hause.

Kommenden Sonntag empfängt der HSV den SV Neckargerach II. Anstoß ist um 12.30 Uhr.

KKS Hüffenhardt e.V.

Abteilung Bogen

Vereinsmeisterschaft Bogen - Halle 2014

Die Bogenschützen schossen am Samstag, den 23.11.2013 ihre Vereinsmeisterschaft. 11 Starter waren vertreten von Klasse Schüler A bis Senioren 2, womit unsere Bogenhalle fast schon zu klein ist.

Alle schossen 60 Pfeile auf 18 m, jedoch je nach Klasse auf verschieden große Auflagen. Achim führte eine Neuerung ein: Das Finalschießen, das schon 2013 bei der DM ab der Jugendklasse geschossen wurde.

Das Ergebnis nach 60 Pfeilen:

Herrenklasse	1, Thomas Rohland	506 Ringe
	2. Steffen v.d. Straeten	493 Ringe
Schülerklasse A	1. Nils Prinke	453 Ringe
	2. Lukas Schön	410 Ringe
	3. Dominik Brenner	207 Ringe
Jugendklasse	1. Jan Reimold	490 Ringe
Jugendklasse w	1. Alisa Zimmermann	413 Ringe
	2. Kerstin Gutte	380 Ringe
Juniorinnen	1. Laura Noack	531 Ringe
Herrenaltersklasse	1. Achim Noack	530 Ringe
Seniorenklasse 2	1. Klaus-Dieter Noack	446 Ringe

Die besten 8 Schützen traten dann noch mal im direkten Duell an: Laura - Alisa, Achim - Dieter, Thomas - Nils, Steffen - Jan.

Es wurden jeweils 3 Pfeile geschossen, der mit der höheren Ringzahl bekam 2 Punkte, wer zuerst 6 Punkte hatte, kam in die nächste Runde mit neuen Gegnern.

Das letzte Finalduell wurde von Laura und Papa Achim ausgetragen. Nach einem harten Kampf ging schließlich Laura mit dem Pokal nach Hause. Das Finalschießen hat allen Spaß gemacht und war mal was anderes. Allen herzlichen Glückwunsch und trainiert fleißig weiter bis zum 7. Dezember. Dann finden bei uns nämlich die Kreismeisterschaften statt, wo es um die Teilnahme bei den Landesmeisterschaften im Januar geht.

Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen

Hallo LandFrauen,

am 9.12.2013 geht's noch mal an die Arbeit. Wir wollen die Dekoration für den Seniorennachmittag herstellen. Dazu treffen wir uns um

19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Hüffenhardt. Eine Schere und viel Kleber mitbringen. Am **Samstag, 14.12.2013** wird dann die Halle in Hüffenhardt ab **9.30 Uhr** eingedeckt. Bitte kommt recht zahlreich, damit wir möglichst schnell in alter LandFrauenmanier die Arbeit bewältigen können.

SPD Ortsverein Hüffenhardt

Liebe Genossinnen und Genossen,
am 12.12.2013 findet unser nächster SPD-Stammtisch statt. Hierzu lädt euch die Vorstandschaft recht herzlich ein.
Wir treffen uns um 19.00 Uhr in der Pizzeria Bella Marmaris im Nebenzimmer.
Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch politisch interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger aus unserer Gemeinde begrüßen könnten. Sie sind alle herzlich eingeladen.
Die Vorstandschaft

Sportverein Kälbertshausen

Freizeitsportgruppe
Kraft und Fitness
Ab sofort ändert sich die **Anfangszeit auf 19.00 Uhr**. In der Woche vor Weihnachten findet kein Sport mehr statt. Im neuen Jahr geht es am **9.1.2014** wieder weiter.
Ich wünsche bereits jetzt allen ein paar ruhige, besinnliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr.
Alexandra

VdK Ortsverband Hüffenhardt/Kälbertshausen

Der Ortsverband informiert
Zehn-Punkte-Programm zur Pflegeversicherung
Seit Jahren fordert der Sozlalverband VdK unter anderem die demenzkranken Menschen und die pflegenden Angehörigen besser im Rahmen der Pflegeversicherung zu berücksichtigen. Die kleinen Reformen der gesetzlichen Pflegeversicherung von 2008 und 2013 gingen dem VdK nicht weit genug. Er wendet sich jetzt an die Koalitionäre, bald eine konsequente und umfassende Pflegereform auf den Weg zu bringen. Man müsse die Weichen für eine menschenwürdige Pflege der Zukunft stellen. Hierzu hat der VdK gemeinsam mit dem Verbraucherzentrale-Bundesverband, mit der Deutschen Alzheimer-Gesellschaft und mit Jürgen Gohde, dem ehemaligen Vorsitzenden des Beirats für einen neuen Pflegebedürftigkeitsbegriff ein Zehn-Punkte-Programm veröffentlicht. Gemeinsam fordert man einen breiten gesellschaftlichen und politischen Konsens und eine große Pflegereform, die diesen Namen verdiene. Weitere Informationen unter wwwvdk.de im Internet.

Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim

Weihnachtsfeier am Sonntag, den 8. Dezember 2013
Am Sonntag, den 8. Dezember 2013 treffen sich die Wanderfreunde des Odenwaldklubs **um 15.30 Uhr** im Vereinsraum des Dorfgemeinschaftshauses zur Weihnachtsfeier.
Hierzu sind alle Mitglieder, aber auch Gäste, die uns über das Jahr an unseren Wanderungen und Aktivitäten begleitet haben, recht herzlich eingeladen. Sollte sich jemand noch nicht angemeldet haben, so kann er dies noch bis Donnerstag den 5. Dezember unter Tel. 06266/465 oder 06266/1210 tun.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Jugend
Achtung - am Samstag, 7.12.2013 erwarten wir gegen 16.00 Uhr Besuch im Hallenbad. Daher bitten wir die Jugendlichen aus dem Übergangstraining und dem Jugendtraining bereits um 15.45 Uhr anwesend zu sein.

Training am 14.12.2013
Dies ist der letzte Trainingstag für das Jahr 2013. An diesem Tag ist von 15.00 bis 18.00 Uhr Spaßtraining angesagt.
Wir sehen uns dann erst wieder am **18. Januar 2014** zu den gewohnten Trainingszeiten.

Skiclub Obrigheim

Der Skiclub „Schloßberg“ Obrigheim bietet auch in dieser Saison mehrere Tagesfahrten in schneesichere Skigebiete im Allgäu an. Die nächsten Termine sind in der Adventszeit am 14.12. und am 21.12.2013 sowie im neuem Jahr am 11.1. und 18.1.2014.
Anmeldeschluss ist jeweils Mittwoch vor der Ausfahrt. Informationen und Anmeldung zu den Tagesfahrten geben ihnen gern Michael Scheck, Tel. 06261/35066 oder mobil 0174/9026862, michael.scheck@skiclub-obrigheim.de) und Manfred Keller, Tel. 0171/5243417, manfred.keller@skiclub-obrigheim.de) oder unsere Webseite.
Eine besonders familienfreundliche Ausfahrt bietet der Verein ins Zugspitzgebiet an. Vom 24. bis 26.1.2014 steht die Unterkunft im Seminarhaus in Grainau den Teilnehmern zur Verfügung.
Genauere Informationen und Anmeldung zur Ausfahrt ins Zugspitzgebiet gibt es bei Bettina Knörzer, Tel. 06263/428402, bettina.knoerzer@skiclub-obrigheim.de.
Viele weitere Angebote finden Sie auch auf unserer Webseite unter www.skiclub-obrigheim.de

AMSEL - Kontaktgruppe Schwarzbachtal

Nikolausmarkt
Am 7.12.2013 ist die AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal auf dem Nikolausmarkt in Neckarbischofsheim wieder mit einem Stand vertreten. Wir verkaufen selbst gestrickte Socken, Neuwaren und Flohmarktartikel. Der komplette Erlös geht zugunsten der AMSEL Schwarzbachtal. Über zahlreichen Besuch würden wir uns freuen.Die Weihnachtsfeier der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal findet am 15.12.2013 ab 11.30 Uhr in der Turnhalle in Bargen statt. Alle Mitglieder und Angehörige sind hierzu recht herzlich eingeladen. Anmeldungen werden bis 7.12.2013 an Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger, Tel. 0173/8703867 E-Mail amsel-edi@web.de oder Christian Lerch stellv. Kontaktgruppenleiter unter 0176/23411070 erbeten oder schwarzbachtal@amsel.de www.schwarzbachtal.amsel.de

Sonstige Bekanntmachungen

Weihnachtskonzert mit Wolfgang Kailer & Agape Harmony 2013

Seit 1990 geben Wolfgang Kailer, seine Familie und Freunde traditionell ihre Weihnachtskonzerte in unserer Region. So auch in diesem Jahr.
2011 wurde aus der Familien-Gesangsgruppe das Ensemble „Agape Harmony“. Der Name hat sich geändert, die Musik mit deren Inhalt ist geblieben. Das Publikum erwartet wieder ein Repertoire aus traditioneller Musik bis hin zu modernen Liedern und Melodien zum Fest der Feste. Es soll ein Konzertabend werden, der den Stress und die Hektik der Adventszeit hinter sich lässt und dem Zuhörer ein paar Stunden der Ruhe und Besinnung schenkt.
Wie in jedem Jahr lädt das Ensemble Gastsänger und Interpreten ein. Es sind dieses Mal der US-Amerikaner, Bassist und Sänger Teddy Ray Cooper. Außerdem wird Noah Bader aus Haßmersheim am Saxofon instrumental mitwirken. Nathalie, die Tochter von Wolfgang und Susanne Kailer, wird durch ihre Altstimme das Ensemble ebenso unterstützen.
Das Publikum darf sich auf einen Abend mit gewohnten Weisen und mit neuen Überraschungen freuen.
Der Konzerttermin ist am kommenden Freitag, dem 6. Dezember 2013 um 20 Uhr im Bürgerzentrum in Siegelsbach.
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Gemeinde Hüffenhardt - Veranstaltungskalender 2014

Datum	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort der Veranstaltung	OT
Januar	Ferien: 23.12 .- 06.01. (Weihnachtsferien)			
Do. 02.01. - Sa. 04.01.	Kath. Kirchengemeinde Hü. + Kä.	Sternsingeraktion	Hüffenhardt + Kälbertshausen	
Sa. 04.01.	DRK Ortsverein	Christbaumsammlung	Hüffenhardt + Kälbertshausen	
Do. 09.01.	DRK Ortsverein	Blutspende	MZH Hüffenhardt	
Fr. 10.01.	Gemeinde	Bürgerversammlung	MZH Hüffenhardt	
Mo. 13.01.	Landfrauen	JHV	Feuerwehrgerätehaus Hü.	
Fr. 17.01.	Ev. Kirchengemeinde Hü.-Kä.	Männervesper	Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt	
Fr. 24.01.	KKS Hüffenhardt	JHV	Schützenhaus	
Sa. 25.01.	Feuerwehrkapelle	Konzert	Bürgerhaus Kälbertshausen	
Februar				
Sa. 01.02.	Knieschieber Kälbertshausen	Kartenvorverkauf	Bürgerhaus Kälbertshausen	
Sa. 01.02.	HCV	Kartenvorverkauf	Vereinsraum MZH	
Sa. 08.02.	Verein der Hundefreunde	Winterfeier		
Sa. 15.02.	Knieschieber Kälbertshausen	Fasching	Bürgerhaus Kälbertshausen	x
Sa. 22.02.	VdK	JHV		
Sa. 22.02.	HCV	1. Prunksitzung	MZH Hüffenhardt	x
So. 23.02.	HCV	Kinderfasching	MZH Hüffenhardt	x
So. 23.02.	Ev. Kirchengemeinde Hü.	Konzert	Ev. Kirche Hüffenhardt	
Do. 27.02.	HCV	Altweiberfasching	MZH Hüffenhardt	x
März	Ferien: 03.03.-07.03. (Fastnachtsferien)			
Sa. 01.03.	HCV	2. Prunksitzung	MZH Hüffenhardt	x
Mo. 03.03.	HCV	Seniorenfasching	MZH Hüffenhardt	x
Di. 04.03.	HCV	Umzug mit Straßenfasching	Straßen/MZH Hüffenhardt	x
Mi. 05.03.	HCV	Verbrennung	Parkplatz vor Bella Marmaris	x
Sa. 15.03.	Feuerwehrkapelle	JHV	Vereinsraum MZH	
Mi. 19.03.	Ev. Kirchengemeinde Hü.-Kä.	Frauenfrühstück	Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt	
Do. 20.03.	HSV	JHV	Pizzeria Bella Marmaris	
Do. 20.03.	DRK Ortsverein	Blutspende	MZH Hüffenhardt	
Sa. 22.03.	Ev. Kirchengemeinde Hü.-Kä.	Männervesper	Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt	
Sa. 22.03.	Verein der Hundefreunde	JHV	Besen Vogelmann	
So. 23.03.	GV Edelweiß Kälbertshausen	Matinee	Bürgerhaus Kälbertshausen	
Mo. 24.03.	MGV + VOKALibitum	JHV	Brunnenstube	
Sa. 29.03.	Reiterfreunde	JHV		
	SPD Ortsverein	JHV	Brunnenstube	
April	Ferien: 14.04. - 25.04. (Osterferien)			
Fr. 04.04.	Freiw. Feuerwehr Hü.-Kä.	JHV	Feuerwehrgerätehaus Hü.	
Sa. 05.04.	DRK Ortsverein	Altkleidersammlung	Hüffenhardt + Kälbertshausen	
So. 06.04.	Ev. Kirchengemeinde Hü.	Konfirmation	Ev. Kirche Hüffenhardt	
Do. 10.04.	HCV	JHV	Pizzeria Bella Marmaris	
Do. 10.04.	Wohn- und Pflegezentrum Hüffenhardt	Senioren-Aktiv-Nachmittag	MZH Hüffenhardt	
So. 13.04.	Ev. Kirchengemeinde Kä.	Konfirmation	Ev. Kirche Kälbertshausen	
So. 13.04.	Kath. Pfarrgemeinde Maria-Königin	Ök. Leuchtturmgottesdienst	Ev. Kirche Hüffenhardt	
Sa. 26.04.	MSD Haßmersheim	Bikertreffen	Festplatz Kälbertshausen	
Mi. 30.04.	Freiw. Feuerwehr Hü.-Kä.	Maibaumaufstellung	Hüffenhardt + Kälbertshausen	
Mai				
Do. 01.05.	HSV	Maifest	Tennisanlage	
So. 11.05.	Kath. Pfarrgemeinde Maria-Königin	Erstkommunion	Kath. Kirche Siegelsbach	
Sa. 17.05.	KKS Hüffenhardt	Jedermann-Biathlon/Biker-Cup	Schützenhaus	x
So. 18.05.	KKS Hüffenhardt	Sommerbiathlon/Baden-Schwaben-Cup	Schützenhaus	x
Do. 29.05.	Ev. Kirchengemeinde Hü.-Kä.	Himmelfahrtsfest m. Konfirmandenvorst.	Bürgerhaus Kälbertshausen	
Juni	Ferien: 09.06. - 20.06. (Pfingstferien)			
So. 01.06.	Verein der Hundefreunde	Fest der Hundefreunde	Hundeplatz Kälbertshausen	
Mo. 09.06.	Ev. Kirchengemeinde Hü.	Jubelkonfirmation	Ev. Kirche Hüffenhardt	
Do. 19.06.	Kath. Pfarrgemeinde Maria-Königin	Fronleichnamsgottesdienst	Kath. Kirche Hüffenhardt	
So. 22.06.	Ev. Kirchengemeinde Hü.	Kirchenchorkonzert	Ev. Kirche Hüffenhardt	
Sa./So. 28./29.06.	Gemeinde / Vereine	Dorffest	Kälbertshausen	x

Änderungen vorbehalten - Aktuelles finden Sie im Amtsblatt der Gemeinde oder unter www.Hueffenhardt.de

Gemeinde Hüffenhardt - Veranstaltungskalender 2014

Datum	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort der Veranstaltung	OT
Juli	Ferien: 31.07. - 12.09. (Sommerferien)			
Mi. 02.07 - Mo. 07.07.	HSV	Sportfest	Sportplatz Hüffenhardt	x
So. 06.07.	PK Champvans	Wandertag in Champvans	Champvans	
So. 13.07.	Wohn- und Pflegezentrum Hüffenhardt	Parkfest	Anlage Wohn- und Pflegezentrum	
So. 20.07.	MGV 1845 Hüffenhardt e. V.	Weißwurstessen	Schulhof Grundschule	
Fr. 25.07.	GV Edelweiß Kälbertshausen	Soiree	Festplatz Kälbertshausen	
Fr. 25.07. - So. 27.07.	KKS Hüffenhardt	Bowhunter-Turnier	Schützenhaus	x
August				
Sa. 02.08.	HCV	Ritterlager	Sportgelände Hüffenhardt	
Do. 07.08.	DRK Ortsverein	Blutspende	MZH Hüffenhardt	
Sa./So. 09./10.08.	Reiterfreunde	Reit- und Springturnier	Reitgelände Hüffenhardt	x
Sa. 23.08.	Kath. Pfarrgemeinde Maria-Königin	Patrozinium mit Pfarrfest	Kath. Kirche Hüffenhardt	
September				
Sa. 13.09.	Ev. Kirchengemeinde Hü.-Kä.	Männervesper	Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt	
So. 14.09.	Verein der Hundefreunde	Breitensportturnier	Hundeplatz Kälbertshausen	
So. 21.09.	KKS Hüffenhardt	Grümpelschießen	Schützenhaus	
So. 21.09.	Ev. Kirchengemeinde Hü.	Kammerkonzert	Ev. Kirche Hüffenhardt	
Sa./So. 27./28.09.	Gemeinde / PK Champvans	Besuch in Champvans	Champvans	
Oktober	Ferien: 27.10. - 30.10. (Herbstferien)			
So. 05.10.	Freiw. Feuerwehr Hü.-Kä.	Oktoberfest	Feuerwehrgerätehaus Hü.	
So. 19.10.	MGV 1845 Hüffenhardt e. V.	Bunter Chornachmittag	MZH Hüffenhardt	
Fr. 24.10.	Knieschieber Kälbertshausen	Knieschieber-Bar	Kälbertshausen, Scheune Bergstr.	
Sa./So. 25./26.10.	Gemeinde / Vereine	Kerwe	MZH Hüffenhardt / Außengelände	x
November				
Mi. 05.11.	GV Edelweiß Kälbertshausen	JHV	Besen Vogelmann	
Fr. 07.11.	Ev. Kirchengemeinde Hü.-Kä.	Männervesper	Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt	
So. 09.11.	MGV / VOKALibitum	Geistliches Konzert	Ev. Kirche Hüffenhardt	
Sa. 15.11.	KKS Hüffenhardt	Königsfeier	Schützenhaus	
Sa./So. 15./16.11.	Theatergruppe Hü.-Kä.	Theateraufführungen	Bürgerhaus Kälbertshausen	
So. 16.11.	Gemeinde	Gedenkfeiern zum Volkstrauertag	Ehrenmale Hüffenhardt + Kä.	
Sa. 22.11.	Theatergruppe Hü.-Kä.	Theateraufführung	Bürgerhaus Kälbertshausen	
Sa. 22.11.	DRK Ortsverein	Altkleidersammlung	Hüffenhardt + Kälbertshausen	
So. 23.11.	MGV 1845 Hüffenhardt e. V.	Totengedenken	Friedhof Hüffenhardt	
Fr. 28.11.	Landfrauen	Adventsfeier	Bürgerhaus Kälbertshausen	
Sa. 29.11.	Ev. Kirchengemeinde Hü.-Kä.	Weihnachtsmarkt	Ev. Gemeindehaus / Pfarrhof	
Sa. 29.11.	Freiw. Feuerwehr Hü.-Kä.	Weihnachtsfeier	Vereinsraum MZH	
So. 30.11.	VdK Ortsverband	Weihnachtsfeier	MZH Hüffenhardt	
So. 30.11.	Ev. Kirchengemeinde Kä.	Besinnlicher Advent	Kälbertshausen	
Dezember	Ferien: 22.12.-05.01. (Weihnachtsferien)			
Sa. 06.12.	HSV	Christmas Party	MZH / Sportgelände Hüffenhardt	
So. 07.12.	SV Kälbertshausen	Adventsessen	Bürgerhaus Kälbertshausen	
So. 07.12.	Bücherei Hüffenhardt	Tag der offenen Tür	Bücherei Hüffenhardt	
So. 07.12.	Ev. Kirchengemeinde Kä.	Besinnlicher Advent	Kälbertshausen	
So. 14.12.	Gemeinde	Seniorennachmittag	MZH Hüffenhardt	
So. 14.12.	Ev. Kirchengemeinde Kä.	Besinnlicher Advent	Kälbertshausen	
Sa. 20.12.	Ev. Kirchengemeinde Hü.	Weihnachtsmusik	Ev. Kirche Hüffenhardt	
So. 21.12.	Ev. Kirchengemeinde Kä.	Besinnlicher Advent	Pfarrhof Kälbertshausen	
Do. 25.12.	Kath. Pfarrgemeinde Maria Königin	Besinnliche Weihnacht mit Krippenspiel	Kath. Kirche Hüffenhardt	
Vorankündigungen für 2015:				
Januar				
Fr. 09.01.	Gemeinde	Bürgerversammlung	MZH Hüffenhardt	
Fr. 16.01.	KKS Hüffenhardt	JHV	Schützenhaus	

Änderungen vorbehalten - Aktuelles finden Sie im Amtsblatt der Gemeinde oder unter www.Hueffenhardt.de

Trauerseite

Foto: Thinkstock

LAUTENBACHER
Lindengasse 11 + 17, 74936 Siegelsbach

- Bestattungen
- Überführungen
- Ausstellung + Beratung
- Komplettes Bestattungszubehör
- Erledigung der Formalitäten

Telefon 07264/1216 oder 206040
Mobil 0175/5304934

Ihr Bestatter im Neckartal

Bestattungshilfe Wuscher

Odenwaldstr. 55
69412 Eberbach
Tel. 06271 80 99 550
Hauptstr. 36
74928 Hüffenhardt
Tel. 06268 92 84 15

jederzeit ereichbar!

Mobil 0160 90 636 075
www.bestattungshilfe-wuscher.de

Der einzige Weg, nicht um dich zu trauern,
wäre, dich nicht geliebt zu haben.
So gehen wir den Weg der Trauer, in dem Wissen,
dass er ein Weg der Liebe ist.

Elfriede Brenner

* 25. 6. 1925 † 24. 11. 2013

Unsere geliebte Mama ist nach einem erfüllten Leben
von 88 Jahren zu Hause gestorben.

In tiefer Trauer ihre Kinder und Enkelkinder

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, dem 9. Dezember 2013, um
13 Uhr auf dem Friedhof in Grunbach statt.

Die Trauer selbst
ist ein Heilmittel.

William Cowper

Nie fühlt man sich so unendlich hilflos, wie bei dem Versuch, tröstliche Worte zu einem großen Verlust auszusprechen. Ich werde es nicht versuchen. Aber: Ich werde einfach da sein!

DS

BARTH

Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

Von draußen vom „Odenwalde“ komm ich her ...

wunderschöne Tannenbäume

Unser Einladeservice lädt Ihnen den Baum gerne ins Auto!!!

Bei BARTH gibt es viele Gründe sich auf Weihnachten zu freuen!!!

- Streusalz/Schlitten/Schneeschieber/Vogelhäuschen/Vogelfutter
- SWR 4-Kalender-Gießbert
- 50 % auf restliche Weihnachtsartikel

Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen

Fon: (06262) 92 24-55 · Fax: (06262) 92 24-24

Omnibusreisen Schneider Info/Anmeldung: **0 62 68 / 9 51 00**

Wir schicken Ihnen gerne unseren neuen Katalog mit den Reisezielen 2013/2014 und ausführlichen Reisebeschreibungen zu!

14.12. (Sa.) **Tagesfahrt zum SKIOPENING in Montafon**
1 Tag / € 50,– Im Preis enthalten: Fahrt und Skipass. Ab auf die Piste!

06.01.– 13.01. **Kurreise ins HEILBAD MARIENBAD**
8 Tage / € 329,– Inkl. 7 × Übernachtung im ★★★ Hotel mit Frühstück/HP, persönl. Arztgespräch oder Beratung, 10 Kur- oder Wellnessanwendungen

Frühjahr 2014 **THERMALBAD HÉVÌZ: 4-Sterne-Kururlaub**
3 Wo. 23.02.–16.03. Heilkur 45 Anwend. € 1.679,– oder Badekur 18 Anwend. € 1.579,–
2 Wo. 23.02.–09.03. Heilkur 30 Anwendungen € 1.319,– oder ohne Kurpaket € 949,–
9 Ta. 08.03.–16.03. Badekur 6 Anwend. € 739,– oder ohne Kurpaket € 669,–

23.03.– 27.03. **LAGO MAGGIORE mit Centovallibahn**
5 Tage / € 459,– Inkl. 4 × Übernachtung im sehr guten ★★★ Hotel mit Frühstücksbüfett und 4 × 3-Gänge-Menü, Ausflüge und Rundfahrten mit RL, Zugfahrt mit Centovallibahn, Boots- & Schifffahrt, Weinprobe,...

Werner Schneider KG · Seeäcker 1 · 74928 Kälbertshausen · **info@omnibus-schneider.de**

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf die Anzeigen unserer Inserenten

Kurbeln Sie Ihren Absatz zu Weihnachten rechtzeitig an –

mit Anzeigen auf den Sonderseiten zum Thema „Weihnachtseinkaufsbummel“

Erscheinungswochen:
KW 49, KW 50

Sprechen Sie uns an!

Die Beraterinnen und Berater von NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

NUSSBAUM MEDIEN

NUSSBAUM *MEDIEN* Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG • Seelachstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99 • friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de

Bauen – Renovieren – Einrichten

Die regionalen Firmen empfehlen sich

Sparpotenziale im Altbau

(djd/red). Ältere und noch nicht modernisierte Wohnhäuser verbrauchen in der Regel deutlich mehr Energie als Neubauten, die den Vorschriften der aktuellen Energieeinsparverordnung (EnEV) entsprechen.

Heizung, Dach und Co.

Viele Hausbesitzer denken deshalb über Verbesserungsmöglichkeiten wie den Austausch einer alten Heizungsanlage, eine bessere Dachdämmung oder den Einbau neuer Fenster nach. Bevor man mit einzelnen Modernisierungsmaßnahmen beginnt, lohnt es sich, ein Gesamtkonzept für die energetische Sanierung zu entwickeln. Ein neuer Heizkessel bringt mehr Entlastung, wenn die Wärme nicht weiterhin durch ein ungedämmtes Dach entweicht, und neue Isolierglas-Fenster machen vor allem dann Sinn, wenn auch Dach und Wände „dicht halten".

Modernisierung nach EnEV

Ideal ist ein Altbau, der nach der Modernisierung dem Standard eines EnEV-gerechten Neubaus oder besser entspricht. Bei diesem Standard können Fördergelder der KfW für die Investition genutzt werden. Zudem bekommt das Haus auf Antrag das „Gütesiegel Effizienzhaus" der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) - als sichtbares Zeichen für seine gute Energieeffizienz und die Wertsteigerung, die die Immobilie durch die Modernisierung erfahren hat. Unter zukunft-haus.info gibt es mehr Informationen zum „Gütesiegel Effizienzhaus", zu Fördermöglichkeiten für energieeffizientes Modernisieren und ein Verzeichnis qualifizierter Energieberater.

Foto: Jupiterimages/Thinkstock

Bauen – Renovieren – Einrichten

Fotos: Thinkstock

Weitere Ratgebertexte auf www.lokalmatador.de

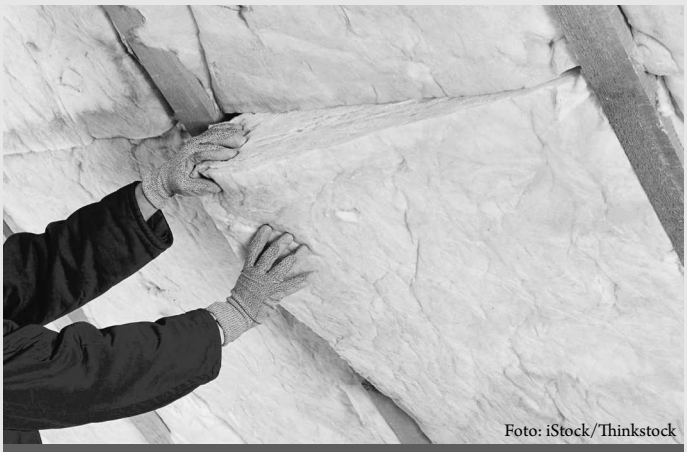


Foto: iStock/Thinkstock

Gut gedämmt ist halbe Arbeit

(sake). Wie dick muss eine Wärmedämmung sein? Je dicker, desto besser? So einfach ist die Antwort nicht! Denn die Energieeinsparverordnung (EnEV) fordert keine konkrete Dämmstoffdicke, sondern gibt einen U-Wert vor. Der U-Wert steht für den Wärmedurchgangskoeffizienten und zeigt an, wie viel Wärme durch die Gebäudehülle nach außen entweichen darf. Je kleiner er ist, umso geringer ist der Wärmeverlust. Beim Neubau sollte der Architekt einen zukunftsweisenden Wärmeschutz der Gebäudehülle planen, um die Wärmeverluste zu minimieren.

WECO-GAS
74889 SINSHEIM GmbH & Co. KG
schnell sauber preiswert
Preisanfragen : 07261 / 12337
- Flüssiggas für Tanks
- Tankanlagen/Tanktausch
- zu günstigen Preisen
- Prüf. u. Wartungsservice

www.weco-gas.de
NEU AUTOGAS in Sinsheim > direkt neben HORNBACH
AUTOGAS in Rauenberg > direkt neben McDonald´s

Sanierung von Altgaragen

(djd/red). Aus Sicht des Deutschen Garagenverbands rechnet sich die Sanierung von Altgaragen fast immer, denn die Kernsubstanz des Bauwerks ist in aller Regel gut. Dies schont die Haushaltskasse ebenso wie ein sparsamer, verschleißarmer Torantrieb. Wird zum Beispiel an die Außenwand oder auf das Dach der Garage ein leistungsstarkes Solarpanel montiert, lässt sich mit dessen Hilfe Sonnenenergie in den Akkueinheiten speichern.
Darüber freut sich nicht nur die Umwelt, sondern auch der Geldbeutel des Besitzers.

Verheizen Sie Ihr Geld?

vorher nachher

Moderne Heiztechnik rechnet sich, zum Beispiel ein Brennwertkessel kombiniert mit Solar von Weishaupt oder ein Pelletkessel. Im Moment gibt es sogar noch einen Zuschuss vom Staat

Ihr Bäderprofi!
Thorsten FAULHAMMER
BÄDER ZUM WOHLFÜHLEN

seit 20 Jahren

- Bad & Heizung
- Flaschnerei
- Solaranlagen
- Lackspanndecken

Thorsten Faulhammer • Raiffeisenstraße 61 • 74906 Bad Rappenau • Telefon 07264/4286 • Fax 4070 • E-Mail tfaulhammer@t-online.de
www.tfaulhammer-baederprofi.de

- Anzeige -

Landhausdielen-Parkett Eiche

Ein Fußbodentraum für alle Zeiten

Aus den vielen guten Gründen für einen Holzboden sticht dieser sicher besonders hervor: Zeitlosigkeit. Wer einen edlen Parkettboden verlegt, muss sich nicht mit der Frage sorgen, ob dieser noch in zehn oder gar zwanzig, dreißig Jahren zeitgemäß ist. Das Naturmaterial Holz fasziniert seit jeher. In Schlössern oder Herrschaftshäusern bewundern wir die alten Dielenböden, die mit den Jahren an Reife und Charakter gewonnen haben. Damals wie heute ist Parkett aus Eichenholz besonders beliebt. Charaktervoll, robust und ausdrucksstark begeistert die Eiche auch durch ihre Vielseitigkeit. Je nach Auswahl der einzelnen Bretter, und abhängig von der Oberflächenbehandlung, haben Sie allein mit dieser Holzsorte eine Fülle verschiedener Dekore zur Auswahl. Der markante Charakter der Eiche kommt bei großen Dielenformaten besonders zur Geltung. Die sogenannten Landhausdielen begeistern durch ihr großzügiges Format, welches gerade großen und repräsentativen Räumen ein ganz besonderes, edles Flair verleiht. Bei einer Oberflächenbehandlung mit Öl kann das „lebende" Naturmaterial Holz atmen und mit den Jahren immer mehr an Charme gewinnen. Auch kleine Macken muss man nicht fürchten, tragen sie doch noch zur Wirkung bei.
Wer die ganze Vielfalt der unterschiedlichen Parkettböden erleben möchte, ist natürlich beim Fachhandel an der besten Adresse. Bei den Holzexperten von HolzLand Neckarmühlbach finden Sie allein über 100 verschiedene Landhausdielen. Die fachkompetenten Berater erläutern gerne alles rund um die Unterschiede und geben wertvolle Tipps zu Reinigung und Pflege. Besonders

praktisch: Bei HolzLand Neckarmühlbach können Sie zur Verlegung den hauseigenen Montageservice direkt mit hinzubuchen und bekommen somit alle Leistungen aus einer Hand im Rundum-Sorglos-Paket. Weitere Infos und unverbindliche Beratung erhalten Sie direkt im HolzLand Neckarmühlbach oder auch im Internet unter: www.holzcenter.de

Bauen – Renovieren – Einrichten

kw küchen werkstatt
Möbel
Innenausbau
Schreinerei
HOFMANN
Inhaber Tilo Feth
Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß
SCHLAFEN
www.moebel-hofmann.de
Tel.: 0 72 64 / 91 31 63

artisana
Das Naturbett
In einem Bett von uns schlafen Sie gesund. Und Geschmackvoll!
lattoflex®

RATH
Stuckateurbetrieb
Ihr Meister-, Fachbetrieb bei Hausbau oder Renovierung im Bereich:
· Außenputz · Innenputz · Wärmeisolierung
· Trockenbau · Fassadengestaltung · Gerüstbau
· Malerarbeiten
Babstadter Str. 51
74906 Bad Rappenau
Telefon (0 72 64) 50 85
Telefax (0 72 64) 37 47
email: info@stuckateur-rath.de
Internet: www.stuckateur-rath.de
Seit über 40 Jahren der Meisterbetrieb!

Richtig dämmen

(djd). Neben den ganzen organisatorischen Vorarbeiten eines Dachausbaus geht es auch darum, die Dachfläche bestmöglich zu isolieren und zu nutzen. Wenn man gerade das Dach ausbaut, bietet sich die Gelegenheit, auch die ideale Dachdämmung für das jeweilige Wohnhaus auszusuchen. Es gibt verschiedene Wege und Möglichkeiten, ein Dach energieeffizient zu dämmen, und das sollten Sie auch tun. Denn ist ein Dach nicht oder unzureichend gedämmt, ist die Dachfläche eine riesige Kältebrücke und somit verlieren Sie Unmengen an Heizwärme (etwa 30- 40 %) und vor allem Geld, das Sie in Heizkosten investieren müssen. Denn gleich nach der Gebäudehülle ist das Dach die zweitgrößte Kältebrücke eines Wohngebäudes.

Info: Kältebrücken entstehen überall dort, wo keine oder eine fehlerhafte Dämmung angebracht wurde. Feuchtigkeit aus der Raumluft schlägt sich dann an den kältesten Stellen eines Gebäudes nieder und kann zu einem echten Gesundheitsrisiko werden. Denn eine unzureichende oder fehlerhafte Dämmung kann zur Schimmelbildung führen.

Bauen – Renovieren – Einrichten

- Anzeige -

Lichtdurchfluteter Wintergarten

Ob Neu- oder Altbau – Wintergärten werten jede Immobilie auf und verbreiten eine wohnliche Atmosphäre

Eine Oase der Erholung soll der neue Wintergarten werden. Vor die Erholung aber haben die Menschen und die Natur den Schweiß gesetzt. Denn bevor man die Vorzüge eines eigenen Wintergartens genießen und sich in ihm entspannen kann, bedarf es einiger Vorarbeit. Ein Wintergarten sollte in jedem Fall sorgfältig geplant werden, damit er später den Vorstellungen seines Besitzers entspricht.

Südliches Flair.

Vier Dinge sind für die Planung und Ausführung von Wintergärten besonders wichtig: eine geeignete Rahmenkonstruktion, eine ausreichende Belüftung, eine gute Beschattung und das richtige Glas.

Wer einen Wintergarten besitzt, gerät schnell ins Schwärmen: Lichtdurchflutete Räume, die den Lauf des Tages wie der Jahreszeit hautnah erlebbar machen. Der Himmelsblick, die Nähe zu Garten und Natur, üppig wachsende Pflanzen, ein angenehm mildes Raumklima und vieles mehr. Der entstehende Hauch südländischen Flairs ist ein Stück Urlaub zu Hause, der Wintergarten ein Raum für pures Wohnvergnügen. Mit einem Wintergarten lässt sich Spielraum im Haus und eine Öffnung ins Freie erreichen. Ob dieser beim Neubau eines Hauses oder als Erweiterung eines Altbaus entsteht – ein Wintergarten lässt sich flexibel nutzen und eröffnet ungeahnte Wohnmöglichkeiten. Fachhändler erarbeiten gerne individuelle Vorschläge für die geeignete Gestaltung. Die computergestützte Planung optimiert von Anfang an die Kosten und sorgt für eine ideale Ausnutzung des vorhandenen Raums. Ob als klassischer Terrassen-Wintergarten, als Balkon- oder Loggia-Verglasung, oder auch als mehrgeschossiges System – es ist fast alles möglich.

Info: Ihr Wintergartenfachbetrieb Metallbau Rath GmbH, Raiffeisenstr. 18, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264-91700, Mail: info@metallbau-rath.de und im Internet: www-metallbau-rath.de

Terrassendach, Glasoase oder Wintergarten ganz nach Ihren Wünschen!

Wintergärten | Terrassenüberdachungen
Haustüren | Balkonverglasungen
Fenster/Vordächer | Carports
TOP-Aluminium-Haustüren - Energie-Spar-Türen

Metallbau Rath GmbH
Raiffeisenstr. 18, Bad Rappenau
Tel. 07264 9170-0, Fax 917070
www.metallbau-rath.de
Mo.-Fr. 8.00-12.00 u. 13.00-17.00 Uhr
Sa. von 10.00 - 13.00 Uhr u. n. V.

SCHÜCO TÜREN U_D 0,71 | 0,92 W/m²K

Fachbetrieb mit eigener Produktion

TREPPEN MEISTER®
GROHSKURTH Schreinerei Treppen + Geländer
Das Original

Besuchen Sie unsere
Treppenausstellung
oder fordern Sie unseren Prospekt an!

Lochbergstraße 3 · 74889 Sinsheim-Steinsfurt
Tel. 07261/2569 · Fax 5921

www.grohskurth.de

Foto: Jupiter Images/Pixland/Thinkstock

Anzeige

Wohntrends 2013

Massivholztreppen – einfache Ausführung oder Design-Objekt

Vom ausschließlichen Verbindungszweck zwischen zwei Stockwerken hat sich die Holztreppe schon lange verabschiedet und ist mittlerweile zu einem der wesentlichen Einrichtungselemente im Haus aufgestiegen. Beeinflussend vom gesamten Planungskonzept eines Hauses wird der Treppenraum nach allen Richtungen hin funktioneller und vielseitiger konzipiert. Ob klassisch im Landhausstil oder modern als Design-Objekt - hier gilt es, das Gleichgewicht zwischen Architektur und Einrichtung zu treffen. Der nach wie vor führende Baustoff im Treppenbau ist natürlich Holz. Hartholzsorten sind dabei vorrangig zu bewerten, weil sie nicht nur für die technischen Anforderungen einer Treppe bestens geeignet sind, sondern auch der Forderung nach ökologischem Wohnen sehr entgegen kommen. Bei der Holzauswahl besonders beliebt sind vor allem Buche, parkett- oder stabverleimt, und die etwas lebhaftere Kernbuche. Absolut im Trend ist derzeit Eiche rustikal, gebürstet und geölt, mit Edelstahl-Quadratstäben und Quadratpfosten. Darüber hinaus werden aber auch Holzsorten wie Nussbaum, Hainbuche oder kanadischer Ahorn ausgesucht. Eine ausgeprägte Maserung und lebhafte Strukturen sind charakteristisch bei Kernbuche, Olivesche oder Eiche rustikal. Überhaupt werden bei der natürlichen Holzsortierung auch jene Teile mit Ästen wieder gerne gesehen. Am häufigsten werden Treppen heute gewendelt angeboten. Und das ist auch gut so, denn ¼ oder ½ gewendelte Ausführungen sparen bei richtiger Planung viel Platz und sind zudem bequem zu begehen. Übrigens haben alle Treppenkonstruktionen von Treppenmeister eine Zulassung, sichtbar erkenntlich durch das CE-Zeichen. Darauf sollten alle Erwerber einer Treppe grundsätzlich achten.

Ausführliche Informationen über gute Grundrissplanungen und bequeme Treppen mit vielen Detaillösungen sind im Ratgeber „Treppen-ABC“ enthalten, kostenlos erhältlich über Treppenbau Grohskurth GmbH, Lochbergstraße 3, 74889 Sinsheim-Steinsfurt (www.grohskurth.de)

Holz, Glas und Stahl bilden eine moderne, zweckmäßige und gestalterisch vielseitige Mischung. Stahl und Glas werden vorwiegend bei der Geländerausstattung eingesetzt.

Foto: Treppenmeister

Bauen – Renovieren – Einrichten

Foto: djd/Aperto Torantriebe

Sanierung von Altgaragen

(djd/red). Aus Sicht des Deutschen Garagenverbands rechnet sich die Sanierung von Altgaragen fast immer, denn die Kernsubstanz des Bauwerks ist in aller Regel gut. Dies schont die Haushaltskasse ebenso wie ein sparsamer, verschleißarmer Torantrieb. Wird zum Beispiel an die Außenwand oder auf das Dach der Garage ein leistungsstarkes Solarpanel montiert, lässt sich mit dessen Hilfe Sonnenenergie in den Akkueinheiten speichern.
Darüber freut sich nicht nur die Umwelt, sondern auch der Geldbeutel des Besitzers.

Foto: epr/Wama

Lange Freude am Holz

(epr) Holz ist das beliebteste Material im Gartenbereich, aber auch sehr anfällig: Feuchtigkeit lässt es aufquellen, Sonne wiederum vergrauen. Um den Farbton von verwittertem Holz aufzufrischen, nutzt man am besten einen hochwertigen Holz-Entgrauer. Nach der Trocknung folgt die Versiegelung mit einer Terrassen- und Gartenmöbel-Lasur, wie von BAUFIX. Sie hält Verwitterung und Vergrauung dreimal länger stand als herkömmliche Öle. Die Kombination aus Holz-Entgrauer und Lasur bietet also eine effektive Lösung, die verwittertes Holz auffrischt und gleichzeitig neuer Verwitterung vorbeugt.

...Ihr Partner für wohlige Wärme

reiser-ofenbau.de

reiser der Ofen

- Kaminöfen
- Kachelöfen
- Pelletöfen
- Heizeinsätze
- Schornsteine
- Schornsteinsanierungen
- Individuelle Kachelkamine

...alles aus einer Hand

Jetzt wird´s feurig

NEUERÖFFNUNG
unserer Studioanlage Zweigstelle
Hauptstr. 7a, 74858 Aglasterhausen

Hauptstr. 55 · 74865 Neckarzimmern · Telefon 06261 5055
Mo. - Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 10 – 16 Uhr

Hauptstr. 7a · 74858 Aglasterhausen · Telefon 06262 9189341
Mi./Do. 13 – 18 Uhr · Fr. 14 – 18 Uhr · Sa. 9 – 13 Uhr

Bauen – Renovieren – Einrichten

Karl Wagner

- Container-Service
- Recycling
- Schrott + Metall
- Grünschnitt
- Erdaushub
- Haushaltsauflösungen
- Baumüll + Wertstoffe
- Holzentsorgung
- Gewerbeabfälle
- Bauschutt

Selbstanlieferungen
Mo. - Fr. von 9.00 bis 18.00 Uhr und Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Wiesenstr. 26 • SNH-Reihen • Tel. 07261 9495071 • Fax 07261 9495072
Handy 0172 7100470 • www.wagner-containerservice.de
E-Mail: karladamwagner@aol.com

Schönheitsreparaturen: Statt Tatendrang sollte besser der Profi ran

(djd/red). Für die Verarbeitung von keramischen Fliesen oder Natursteinbelägen braucht es neben handwerklichem Können auch das Wissen um mehr als nur ein paar Grundregeln (Ideen und Inspirationen unter deutsche-fliese.de und natursteinverband.de). Bei Cotto- oder Natursteinfliesen darf der Fliesenkleber keinen Kalk enthalten, weil der zu Verfärbungen der Steine führen kann. Die meisten Natursteine müssen außerdem in eine dickere Kleberschicht gesetzt werden („Mittelbettverfahren"), um die eigenen Unebenheiten auszugleichen. Die heute modernen großformatigen Fliesen mit raffinierten Oberflächenstrukturen sind nicht ganz billig – sind sie nicht perfekt verlegt, ist der Ärger hinterher groß.

Foto: art aqua GmbH & Co. KG

Mobiler Sichtschutz mit Naherholungswert

(pm). Beweglichkeit und Flexibilität sind zentrale Anforderungen in der modernen Arbeitswelt. Ein mobiler Sichtschutz spielt dabei eine besondere Rolle. Mit modularen Grünelementen und Wasserobjekten werden Büros ohne großen Aufwand und ohne kostenintensive Umbauten ergonomisch und ansprechend gegliedert. Vom Einzelarbeitsplatz über die Besprechungsecke und die Projektgruppenarbeit wieder zurück zum Einzelarbeitsplatz, je nach aktueller Nutzungsanforderung. Mit Wasser und Grün wird jeder Bürobereich zur Oase, mit optimaler Luftqualität und angenehmem Raumklima. Die motivierende und entspannende Wirkung der grünen Trennwände ist ebenfalls nicht zu unterschätzen, wie Studien zeigen. Die natürlichen, ästhetischen Gestaltungsmöglichkeiten erscheinen nahezu unbegrenzt, denn jedes Wasserobjekt und jedes Grünelement ist ein Unikat. Ob im Wechselspiel oder im Verbund: Materialien und Formen harmonieren miteinander und die Segmente lassen sich schnell und einfach zu mobilen Raumteilern arrangieren.

mike Steiger
Ressourcen schützen – Energien gewinnen

- Holzpellets-Systeme
- Solarwärme-Systeme
- Photovoltaikanlagen

Tel. 07264 960520 • www.mikesteiger.de

IHR SPEZIALIST GANZ IN DER NÄHE

Fensterladen · Schiebeladen
Klappladen · Sichtschutzelemente

Rüdinger-WIEKU GmbH
Klappladenbau
Wilhelm-Hauff-Straße 29
74906 Bad Rappenau-Fürfeld
Tel. 07066/911910
www.ruedinger-wieku.de

Rüdinger WIEKU®

EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN **ZEIGT ...**

DASS UNS ÖKOLOGISCHES HANDELN EIN GROSSES ANLIEGEN IST.

Ganz wichtig für eine umweltfreundliche Produktion Ihres Amts- oder privaten Mitteilungsblattes ist das Papier.

Wussten Sie, dass das zur Produktion unserer Amts- und privaten Mitteilungsblätter verwendete Papier zu 51 % aus Altpapier stammt?

Unser Hersteller sitzt in Augsburg. Er garantiert, dass alle zur Produktion des Papiers verwendeten Rohstoffe aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen.
87 % der Rohstoffe kommen aus Deutschland, 100 % aus Europa. Kurze Wege, die die Umwelt schonen.

Wir achten auf eine konsequente und fachgerechte Abfalltrennung – und das nicht nur bei unseren Papierabfällen.

Strom sparen und zertifizierten ökologischen Strom einsetzen heißt unsere Devise.

NUSSBAUM MEDIEN

NUSSBAUM *MEDIEN* Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG
Seelachsstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99
friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de

Foto: Stockbyte/Thinkstock

Weihnachtseinkaufsbummel

Schenken mit Herz und Verstand

Einkaufsgutscheine für eine neue Brille

die brille

Rudolf Brand
Babstadter Str. 16
74906 Bad Rappenau
07264 / 20207

Sie suchen ein Weihnachtsgeschenk?

VERWÖHN-GESCHENKE

Verkauf nur vom 25.11.13 – 24.12.13

★ Nikolaus-Geldwertkarten

GWK 100 €
15 % Rabatt auf den Eintrittspreis (anstatt 10 %)

GWK 250 €
25 % Rabatt auf den Eintrittspreis (anstatt 20 %)

★ Nikolaus Eintritts- und Wellness-Gutscheine

Angebote wie:

Perfect Day für nur 52 €
Totes Meer Salzgrotte für nur 5 €
Aromaöl-Massage 30 min. für nur 25 €

Viele weitere tolle Weihnachtsangebote im Geschenk Ideen Prospekt

SaunaPremium

Mehr Informationen unter
www.rappsodie.info • Tel. 07264/206 933-0

Foto: iStock/Thinkstock

Statement-Schmuck für klare Aussagen

Der Trend der Laufstege des vergangenen Herbstes bleibt auch für den Winter bestehen. Warme Farbtöne mit Wolle und Leder, geschmückt mit großem, prunkvollen Schmuck in goldenen oder silbernen Facetten. „Klotzen statt Kleckern“ lautet die Devise in diesem Winter. Umso größer der Schmuck, desto besser und trendiger. Ein modisches Geschenk für Sie und Ihn.

WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Region

Einhundert Jahre Gmeinder Lokomotiven GmbH

„Gmeinder erstrahlt in neuem Glanz"

Mosbach/Bad Rappenau. (bw). Firmengründer Anton Gmeinder hatte vor einhundert Jahren eine Vision: Er wollte Lokomotiven bauen, doch nicht irgendwelche, sondern ganz besondere. Diese Vision trägt die Gmeinder Lokomotiven GmbH inzwischen schon in das zweite Jahrhundert ihres Bestehens.

Auf der Diesellokomotive D 60 C mit 900 PS trafen sich Helmut Eifler (oben links) Martina und Wolfgang Zappel (oben 4. und 5. v. l.) sowie Markus Schinko (oben 3.v.r.) mit Gästen aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft *Foto: bw*

Das Unternehmen „feierte authentisch" das hundertjährige Jubiläum in der Produktionshalle. Das Quartett „Raddoppiamento" untermalte die Veranstaltung musikalisch. Und so konnte den Gästen, die sogar aus Übersee und dem näheren Ausland angereist waren, sozusagen ein Prachtstück Gmeinder'scher Qualitätsarbeit präsentiert werden. Wolfgang Zappel, seit Dezember 2012 Gesellschafter der Gmeinder Lokomotiven GmbH, sieht den Jubilar gut positioniert: „Mit neuen Ideen und Visionen wird Gmeinder als Eckpfeiler innerhalb der ZAGRO-Group (Bahn- und Baumaschinen) auch die nächsten 100 Jahre feiern."

Erstes Jahrhundert

Dass das erste Jahrhundert durchaus nicht immer einfach war, verdeutlichte ein Rückblick von Gmeindergeschäftsführer Helmut Eifler. Eifler, von Jann auch als „Urgestein der Firma" bezeichnet, weil er seit fast einem halben Jahrhundert zur Belegschaft gehört, überstand mit seinen Mitarbeitern nicht nur Besitzerwechsel, sondern auch das Schreckgespenst „Insolvenz".

ZAGRO-Group

Nach der Insolvenz 2012 konnte die ZAGRO-Group aus Bad Rappenau als Gesellschafter gewonnen werden. „Ohne den Einsatz von Oberbürgermeister Michael Jann und Wirtschaftsförderer Alfred Schumacher hätte das nicht funktioniert", betonte Zappel. Auch viele Kunden hielten Gmeinder in dieser schweren Zeit die Treue.

Aktuell

Aktuell ist Gmeinder ein Dienstleister rund um die Diesellokomotive. Vom Service über Reparaturleistungen bis zur kompletten Modernisierung reicht die Angebotspalette.
Im ersten Geschäftsjahr nach der Insolvenz erwartet Eifler trotz laufender Sanierungsarbeiten ein gutes Ergebnis. Beim Erschließen neuer Märkte wird man nun durch das weltweite Vertriebsnetz der ZAGRO-Group unterstützt. Ein Auftrag der Deutschen Bahn AG über die Modernisierung von 14 Rettungszuglokomotiven sichere Gmeinder eine Grundauslastung bis 2017.
Oberbürgermeister Michael Jann freute sich über die positiven Aussichten und lobte die umfangreich sanierten Firmengebäude, die frisch zur Einhundertjahrfeier übergeben wurden, mit den treffenden Worten: „Gmeinder erstrahlt in neuem Glanz." Das Gewerbegebiet im Bereich der Anton-Gmeinder-Straße erfahre dadurch eine große Aufwertung.

Ländlicher Raum

Möglich gemacht hat das auch die Stadt durch die Ausweisung dieses Areals als Sanierungsgebiet. Jann sicherte der Firma weitere Unterstützung seitens der Stadtverwaltung zu. Georg Nelius (MdL), der gleichzeitig für die erkrankte Dr. Dorothee Schlegel (MdB) sprach, bezeichnete die Firma Gmeinder als einen „unverzichtbaren Teil der Mosbacher Industriegeschichte".

„Hidden Champion"

Generationen von Nachbarn und Freunden seien bei Gmeinder in die „Lehre" gegangen. Und Landrat Dr. Achim Brötel freut sich, dass unter dem Dach der ZAGRO-Gruppe die Kompetenz in der Region erhalten bleibe. „Unternehmen wie dieses unterstreichen eindrucksvoll, dass der ländliche Raum an Innovationskraft und technologischem Fortschritt durchaus mithalten kann." Der Landrat bezeichnete den Lokomotivenbauer als „Hidden Champion".

Neckar-Odenwald-Kreis

Elektro-Smart

(la). Er ist klein, rundlich und da, wo bei anderen Autos die Tanköffnung zu finden ist, verlangt er nach einem Stromkabel: der neue Elektro-SMART, der unter dem Kennzeichen MOS-NO 23 ab sofort den Fuhrpark des Neckar-Odenwald-Kreises verstärkt bzw. einen dort abgängigen Dienstwagen ersetzt. „Das Auto hat eine Reichweite von maximal 140 km und ist damit ideal geeignet für Kurzstrecken innerhalb des Landkreises", erklärt Christina Benig von der Landkreisverwaltung, die den SMART beschafft hat. Noch braucht es an einer „normalen" Steckdose rund sieben Stunden, bis der leere Akku wieder voll ist. Aber an einer Schnellladestation, die in Kürze installiert wird, ist der „Tankvorgang" in einer Stunde erledigt. Laut Herstellerangaben verbraucht das Fahrzeug 15,1 kWh pro 100 km, was beim derzeitigen Strompreis rund 4,50 Euro kostet. CO_2-Emissionen entfallen dagegen ganz. „Wir setzen im Kreis auf Elektromobilität und wollten deshalb auch hier ein Zeichen setzen", so Landrat Dr. Achim Brötel bei einer kleinen Probefahrt. Foto: la

Anzeigen helfen verkaufen !

Achten Sie im Stadtverkehr bitte auf Fußgänger, Radfahrer und besonders auf Kinder

Neu im Hallenbad Mosbach: Aqua-Zumba

www.aquafitness-mosbach.de

aqua ZUMBA®

Kostenloses Probetraining:
Sa. 14.12.13 um 17:00h
Kurs ab So. 12.01.14 14:00h

Tel: 0152 / 01527404

Baby-/Kleinkinderschwimmen

www.schwimmschule-mosbach.de

SCHWIMMSCHULE MOSBACH

Für Babys bis 2 Jahre &
für Kleinkinder bis 4 Jahre.
Kursbeginn Sa.11.01. 2014
Jetzt anmelden!

Tel: 0152 / 01527404

Aquabiking im Hallenbad Mosbach

www.aquabiking-mosbach.de

AQUABIKING Team MOSBACH

Jetzt noch schnell
Restplätze sichern!
Neue Kurse ab 07.01.14

Tel: 0152 / 01527404

Anzeigen helfen verkaufen

Stellenmarkt

DAS KÖNNTE IHNEN SCHMECKEN!

Wir suchen für unser BURGER KING® Restaurant in Bad Rappenau:

MITARBEITER/-IN FÜR KASSE/KÜCHE

GUTE ENTLOHNUNG! Vollzeit/Teilzeit/450-Euro-Basis

Geben Sie Ihre Bewerbung einfach im Restaurant ab oder schicken Sie eine E-Mail an: jobs@bab-weber.de oder bewerben Sie sich telefonisch Mo - Fr von 9 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr unter 07066/900690 6.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

VTB Weber GmbH & Co. KG
Wilhelm-Hauff-Str. 54 · 74906 Bad Rappenau

BURGER KING

Nachfolger/-in gesucht

Nach 20 erfolgreichen Jahren suchen wir nun eine/-n Nachfolger/-in zur Übernahme unseres Bestell-Shop mit Toto-Lotto-Annahme. Sind Sie interessiert?

Kontaktieren Sie uns unter: 06268 9204-0 oder kommen Sie einfach im Laden Hauptstr. 15 vorbei

Anzeige

Trainiere im Wasser - sei fit an Land

Aquabiking im Hallenbad Mosbach

Sport der etwas anderen Art, der nicht nur Spaß macht, sondern aufgrund des Wasserwiderstandes auch besonders effektiv, gelenkschonend und muskelkräftigend ist - Aquabiking, der aufstrebende Trend am Fitness-Horizont. Joggen, Treten, Balancieren, Übungen mit der Poolnudel - die altbekannten Komponenten des Aqua-Fitness-Trainings sind um eine Attraktion reicher. Denn jetzt gibt es Aquabiking, das sich das Element Wasser mit seinen physikalischen Eigenschaften fitnesstechnisch zunutze macht. Aufsatteln auf diesen neuen Fitness-Trend lässt sich bequem mit unserem heutigen Deal beim Aquabiking Mosbach, wo man in 8 Trainingseinheiten im Wasser in die Pedale treten darf. Das Aquabiking-Programm ist für alle Zielgruppen und Leistungsklassen geeignet. Nach einem kleinen Warm-up wird man - mit den entsprechenden Rhythmen begleitet - vom geschulten Fachpersonal an die heiße Phase des Kurshöhepunktes herangeführt. Ein gelenkschonendes Ganzkörper-Workout, das Freude und Spaß an der Bewegung bietet, die Muskeln kräftigt, gewebefestigend sowie hautstraffend wirkt und die Fettverbrennung ankurbelt. Gleichzeitig bewirkt die ganzheitliche Belastung eine Leistungssteigerung des Herz-Kreislauf-Systems. Ihren Ausklang findet die fordernde Wassertour schließlich bei sanfter Musik und auflockernden Körperdehnungen. Aufgrund der Auftriebswirkung des Wassers eignet sich Aquabiking ideal für ein gelenk- und bänderschonendes Workout, als Aufbautraining nach Verletzungen oder als effektive Maßnahme zur Gewichtsreduzierung. Jetzt heißt es nur noch: Aufsatteln und mit jeder Menge Spaß zu mehr Fitness radeln...

Die Kurse finden dienstags (21.00 Uhr), mittwochs (14.00/20.00 Uhr), donnerstags (21.00 Uhr), freitags (13.00/20.00 Uhr), samstags (17.00/18.00 Uhr) und sonntags (13.00 Uhr) im Hallenbad Mosbach statt. Die neue Kursstaffel beginnt am 7. Januar 2014.

Weitere Informationen beim Aquabiking-Team Mosbach unter Tel.: 0152 01527404, Onlinebuchung, Terminübersichten und Anmeldeformulare sind auf der Internetseite: www.aquabiking-mosbach.de zu finden. Aquafitness bietet Ihnen noch mehr: Förderung der Konzentrationsfähigkeit, positiver Einfluss auf die Psyche, Anregung des Herz-Kreislauf-Systems, sanfter Aufbau der Muskulatur ohne Muskelkater, Entlastung der Wirbelsäule, bessere Durchblutung der Haut und ihres Bindegewebes durch die Massagewirkung des Wassers, der 7-mal höhere Kalorienverbrauch als beim Landtraining trägt zur Entschlackung Ihres Körpers bei. Und es macht Spaß!

Schauen Sie doch einfach mal dienstags oder donnerstags um 20 Uhr bei uns im Hallenbad Mosbach vorbei und nehmen Sie an einer kostenlosen Trainingsstunde teil. Ständiger Einstieg ins Kursprogramm ist möglich. Weitere Informationen beim Aqua-Team Mosbach unter Tel.: 0152 01527404, Onlinebuchung, Terminübersichten und Anmeldeformulare sind auf der Internetseite: www.aquafitness-mosbach.de zu finden.

Neu im Hallenbad Mosbach: Aqua-Zumba®
Wem nur Bahnen ziehen zu langweilig ist, findet in Aqua-Zumba® die perfekte Alternative. Heiße lateinamerikanische und internationale Musik reißt mit und sorgt für gute Laune. Dazu werden im Wasser gezielte Sportübungen mit Tanzelementen ausgeführt.
Aqua Zumba® ist einfach: man braucht weder Erfahrungen in Aquafitness noch in Zumba®. Durch das Empfinden der Schwerelosigkeit im Wasser ist diese Sportart ideal für Einsteiger, denn sie wirkt weniger anstrengend als Sportübungen an Land. Die Gelenke werden geschont, obwohl der Körper vollen Einsatz zeigen muss. Durch die Widerstandskraft und den Druck des Wassers werden die Muskeln besonders gut trainiert. Neben der verbesserten Koordination und Ausdauer sorgt Aqua-Zumba® auf spaßige Weise auch für eine optimale Fettverbrennung!

Kostenlose Schnupperstunde am Sa., 14.12.2013 um 17.00 Uhr

8 Trainingseinheiten à 50 Minuten im Hallenbad Mosbach € 110,00 inkl. Schwimmbadeintritt außerhalb der öffentlichen Badezeiten, Kursbeginn am 12.01.2014

Kontakt: Sie haben Fragen und möchten sich anmelden? Wir freuen uns auf Sie: Telefon: 0152 01527404

Baby- & Kleinkinderschwimmen:
Spielerische Bewegungen im Wasser und erste Tauchübungen. Förderung der Bewegungsfreude und Schulung des Gleichgewichtsgefühls. Babys: Samstags 8.30 Uhr, Kleinkinder: Samstags 9.15 Uhr bei angenehmen 31 Grad Wassertemperatur und außerhalb der Öffnungszeiten.

Kursgebühr: 8 Termine à 45 Min. 100 Euro

Weitere Informationen beim Aqua-Team Mosbach unter Tel.: 0152 01527404

JETZT ZUGREIFEN.

WIR TAUSCHEN UNSEREN DIENSTWAGENBESTAND.

MINI Cooper
EZ 08/13, 3.500 km, Iced Chocolate met., Stoff / Leder Black, Chili Paket, Sitzheizung vorn, PDC hinten, Sport Button, Sportsitze vorn, uvm.
Fahrzeugpreis: 25.550,00 €
Unser Angebot: 18.990,00 € Ihr Preisvorteil: **6.560,00 €**

MINI Cooper D
EZ 01/13, 14.000 km, Reef Blue met., Stoff/Leder Black, 17 Zoll Bereifung, Xenon, Freisprecheinr. Bluetooth, Chili Paket, Regensensor, uvm.
Fahrzeugpreis: 28.940,00 €
Unser Angebot: 20.950,00 € Ihr Preisvorteil: **7.990,00 €**

MINI Cooper D Clubman
EZ 01/12, 23.500 km, White silver met., Stoff/Leder Carbon Black, Glasdach, Chili Paket, Sondermodell Soho, Klimaautom., USB-Schnittst., uvm.
Fahrzeugpreis: 31.110,00 €
Unser Angebot: 18.990,00 € Ihr Preisvorteil: **12.120,00 €**

MINI Cooper D Countryman
EZ 09/13, 3.500 km, Royal Grey met., Stoff / Leder Tobacco, Chili Paket, Freisprecheinr. Bluetooth, Xenon, Regensensor, PDC hinten, uvm.
Fahrzeugpreis: 32.310,00 €
Unser Angebot: 24.990,00 € Ihr Preisvorteil: **7.320,00 €**

MINI Cooper D Paceman
EZ 09/13, 3.000 km, Light White met., Stoff/Leder Hot Black, Chili und Lichtpaket, Sitzheizung vorn, Xenon, Sport Button, uvm.
Fahrzeugpreis: 31.590,00 €
Unser Angebot: 24.900,00 € Ihr Preisvorteil: **6.690,00 €**

MINI Cooper Roadster
EZ 01/12, 21.000 km, Eclipse Grey met., Leder Toffy, Chili, Red Hot, Wired und Always Open Paket, Navi, uvm.
Fahrzeugpreis: 31.930,00 €
Unser Angebot: 18.950,00 € Ihr Preisvorteil: **12.980,00 €**

MINI Cooper S ALL4 Paceman
EZ 06/13, 11.000 km, Light White, Leder Gravity Black, Chili und Wired, HiFi, Xenon, uvm.
Fahrzeugpreis: 40.400,00 €
Unser Angebot: 29.900,00 € Ihr Preisvorteil: **10.500,00 €**

MINI Cooper S Paceman
EZ 09/13, 3.500 km, Starlight Blue met., Leder Gravity Black, Navi, Chili und Wired Paket, Sitzheizung vorn, HiFi, uvm.
Fahrzeugpreis: 36.200,00 €
Unser Angebot: 28.990,00 € Ihr Preisvorteil: **7.210,00 €**

MINI Cooper SD
EZ 02/13,11.500 km, Eclipse Grey met., Leder Punch Black, Chili, Wired und City Paket, Navi, Sport Button, PDC hinten, uvm.
Fahrzeugpreis: 34.540,00 €
Unser Angebot: 25.990,00 € Ihr Preisvorteil: **8.550,00 €**

MINI Cooper SD Clubman
EZ 01/12, 16.000 km, Eclipse Grey met., Stoff/Leder Ray Carbon Black, Glasdach, 17 Zoll Bereifung, Chili und Red Hot Paket, 5-Sitzer, uvm.
Fahrzeugpreis: 34.120,00 €
Unser Angebot: 24.950,00 € Ihr Preisvorteil: **9.170,00 €**

Abbildung entspricht nicht dem Angebot. Gerne errechnen wir Ihnen Ihr Finanzierungs- oder Leasingangebot, Zzgl. Zulassung. Alle Preise inkl. MwSt. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Krauth Autohaus Krauth GmbH & Co. KG iPhone app erhältlich www.mini-krauth.de

69123 Heidelberg, In der Gabel 12, Tel.: 06221 7366-0
74889 Sinsheim, Neulandstr. 26, Tel.: 07261 9251-0
68766 Hockenheim, Mannheimer Str. 2, Tel.: 06205 9788-0
74909 Meckesheim, Zuzenhäuser Str. 1, Tel.: 06226 9205-0
69190 Walldorf, Josef-Reiert-Str. 20, Tel.: 06227 609-0
74821 Mosbach, Hohlweg 22, Tel.: 06261 9750-0

Wirf nichts auf Straßen und Plätze, halte das Ortsbild sauber

polsterwelt
OBEREISESHEIM
Gewerbegebiet an der Neckartalstraße
Silcherstraße 21 · Tel. 07132/3406929
Mo. – Fr. 10 –19 Uhr · Sa. 10 –16 Uhr
www.polsterwelt-obereisesheim.de

ESSPLÄTZE
TISCHE · STÜHLE
TEPPICHE · DEKO
für jeden Geschmack

Die B-Klasse (B 220 4MATIC)[1].
Jetzt auch mit Allrad.

Ein Finanzierungsbeispiel der Mercedes-Benz Bank AG[2]

Angebotspreis	31.236,91 €
Anzahlung	8.186,49 €
Gesamtkreditbetrag	23.050,42 €
Sollzins gebunden p.a.	2,95 %
Effektiver Jahreszins	2,99 %
Zinsen	1.781,26 €
Gesamtbetrag des Darlehens	24.831,68 €
Schlussrate	16.947,68 €
Laufzeit	36 Monate
Gesamtlaufleistung	30.000 km

Mtl. Plus3-Finanzierungsrate 219 €

Mercedes-Benz

Autohaus Gramling
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Mosbach, Mosbacher Str. 68, Tel. 06261 / 636-115
Walldürn, Daimlerstr. 4, Tel. 06282 / 9218-0
Mudau (nur Service), Bahnhofstr. 11,
Tel. 06284 / 9212-0, www.gramling.mercedes-benz.de
info@gramling-mercedes-benz.de

1Kraftstoffverbrauch innerorts/ausserorts/kombiniert: 8,4/5,7-5,4/6,7-6,5 l/100 km; CO2-Emissionen kombiniert: 156–151 g/km; Effizienzklasse: C. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen. Das abgebildete Fahrzeug enthält Sonderausstattungen. 2Ein Finanzierungsbeispiel der Mercedes-Benz Bank AG, Siemensstr. 7, 70469 Stuttgart.

Metzgerei Körner

Hüffenhardt, Gartenstr. 5

Angebot der Woche

Schweinerücken	100 g	**0,92 €**
Cordon bleu	100 g	**1,09 €**
Saiten	100 g	**1,09 €**
Mettwurst im Geleemantel	100 g	**0,99 €**
Bockwurst	100 g	**0,99 €**

Angebote gültig von 9.12. bis 14.12.2013

Am Freitag, 13. Dezember 2013:

Schaschlik mit Reis **5,90 €**

- Erzeugnisse aus eigener Schlachtung -

Ihr Metzgermeister und Team
Telefon 06268 9284880

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr
Montagnachmittag geschlossen!

SUZUKI
Way of Life!

Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

PRIVATUNTERRICHT PIRSCH
Qualifizierter Nachhilfe - und Förderunterricht

Erfolg macht Schule - seit mehr als 18 Jahren !

✓ **Nachhilfe** für alle Schulen, Grundschule bis Abitur, berufsgeb. Schulen
✓ **Förderung** bei **Legasthenie, Dyskalkulie, Konzentrations- und Motivationsproblemen**
✓ **Prüfungsvorbereitung** für alle Schularten, schulbegleitend und Intensivkurse
✓ **kostenlose** Beratung, **keine** langfristigen Verträge
✓ **qualifizierte und erfahrene Lehrkräfte (festes Team)**
✓ **Einzel- und Kleingruppenunterricht (max. 5 Schüler pro Gruppe)**
✓ **alle Fächer, alle Klassen, alle Schularten!**

Weihnachtsferienprogramm
(2.1. - 4.1. + 6.1.2014, täglich 2,5 Stunden)
• Vorbereitung weiterf. Schule, Lerntechnik/Übergang weiterf. Schulen
Mathe Klasse 6-7, Mathe Klasse 8/9, Mathe Klasse 10/Kursstufe
Lateinlektüre, Französisch 2. - 4. Lernjahr, Englisch Grammatik

Prüfungskurse
• Crashkurs 10. Klasse Realschule: Englisch oder Mathe
• Abitur-Intensiv: Mathe, BWL, Englisch etc.
• Dezentrales Englisch für HS & WRS
Weitere Kurse und Einzelunterricht auf Anfrage!
Bitte besuchen Sie unsere Homepage für weitere Informationen
www.privatunterrichtpirsch.de

Agl.-Daudenzell Wasseräckerweg 2 Tel. 06262 39 70 Waibstadt Hauptstr. 25 Tel. 07263 400 540
Gundelsheim Schlossstr. 17 Tel. 06269 4267066 Mosbach Hauptstr. 63 Tel. 06261 9198195
E-Mail: info@privatunterrichtpirsch.de